



SEW
EURODRIVE

Montage- und Betriebsanleitung



Applikationspaket
Querverschiebewagen
mit abgeschirmtem WLAN



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	5
1.1	Gebrauch der Dokumentation	5
1.2	Aufbau der Warnhinweise	5
1.3	Mängelhaftungsansprüche	6
1.4	Haftungsausschluss	6
1.5	Mitgeltende Unterlagen	7
1.6	Produktnamen und Marken	7
1.7	Urheberrechtsvermerk	7
2	Sicherheitshinweise	8
2.1	Vorbemerkungen	8
2.2	Zielgruppe	8
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
2.4	Risikobeurteilung und Risikominderung	10
2.5	Funktionale Sicherheitstechnik	10
2.6	Transport	10
2.7	Aufstellung und Montage	11
2.8	Elektrischer Anschluss	11
2.9	Sichere Trennung	11
2.10	Inbetriebnahme und Betrieb	11
2.11	Inspektion und Wartung	12
2.12	Lagerung	12
3	Applikation	13
3.1	Beschreibung	13
3.2	Topologie	15
3.3	Applikationssteuerung	16
3.4	Fahrachse	18
3.5	Lastaufnahmemittel	20
3.6	Energieeinspeisung	21
3.7	Kommunikation	22
3.8	Positionierung	25
3.9	Visualisierung	26
3.10	Sicherheitskonzept	27
4	Installation und Montage	28
4.1	Allgemeine Hinweise	28
4.2	Voraussetzung	29
4.3	Mechanische Installation	29
4.4	Elektrische Installation	31
4.5	Ablauf	32
4.6	Vorgehen	33
5	Inbetriebnahme Hardware	34
5.1	Allgemeine Hinweise	34
5.2	Voraussetzungen	35
5.3	Ablauf	36

5.4	Vorgehen	37
6	Inbetriebnahme Software.....	38
6.1	Allgemeine Hinweise	38
6.2	Voraussetzungen	38
6.3	Ablauf	39
6.4	Vorgehen	39
7	Betrieb	40
7.1	Fahrzeug steuern	40
8	Service	41
8.1	Elektronik-Service von SEW-EURODRIVE	41
8.2	Entsorgung	41
9	Inspektion und Wartung	42
10	Technische Daten.....	43
10.1	Applikation	43
10.2	Energieeinspeisung	43
10.3	Kommunikation	43
10.4	Positionierung	43
11	Normen und Zertifizierungen	45
11.1	Normen und Richtlinien	45
11.2	EG-Konformitätserklärung	45
11.3	Zertifizierungen	45
11.4	Einbauerklärung	46
12	Anhang	47
12.1	Komponentenliste	47
13	Adressenliste	51
	Stichwortverzeichnis.....	63

1 Allgemeine Hinweise

1.1 Gebrauch der Dokumentation

Diese Dokumentation ist Bestandteil des Produkts. Die Dokumentation wendet sich an alle Personen, die Montage-, Installations-, Inbetriebnahme- und Servicearbeiten an dem Produkt ausführen.

Stellen Sie die Dokumentation in einem leserlichen Zustand zur Verfügung. Stellen Sie sicher, dass die Anlagen- und Betriebsverantwortlichen sowie Personen, die unter eigener Verantwortung am Gerät arbeiten, die Dokumentation vollständig gelesen und verstanden haben. Bei Unklarheiten oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich an SEW-EURODRIVE.

1.2 Aufbau der Warnhinweise

1.2.1 Bedeutung der Signalworte

Die folgende Tabelle zeigt die Abstufung und Bedeutung der Signalworte der Warnhinweise.

Signalwort	Bedeutung	Folgen bei Missachtung
▲ GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr	Tod oder schwere Verletzungen
▲ WARNUNG	Mögliche, gefährliche Situation	Tod oder schwere Verletzungen
▲ VORSICHT	Mögliche, gefährliche Situation	Leichte Verletzungen
ACHTUNG	Mögliche Sachschäden	Beschädigung des Antriebssystems oder seiner Umgebung
HINWEIS	Nützlicher Hinweis oder Tipp: Erleichtert die Handhabung des Antriebssystems.	

1.2.2 Aufbau der abschnittsbezogenen Warnhinweise

Die abschnittsbezogenen Warnhinweise gelten nicht nur für eine spezielle Handlung, sondern für mehrere Handlungen innerhalb eines Themas. Die verwendeten Gefahrensymbole weisen entweder auf eine allgemeine oder spezifische Gefahr hin.

Hier sehen Sie den formalen Aufbau eines abschnittsbezogenen Warnhinweises:



SIGNALWORT!

Art der Gefahr und ihre Quelle.

Mögliche Folge(n) der Missachtung.

- Maßnahme(n) zur Abwendung der Gefahr.

Bedeutung der Gefahrensymbole

Die Gefahrensymbole, die in den Warnhinweisen stehen, haben folgende Bedeutung:

Gefahrensymbol	Bedeutung
	Allgemeine Gefahrenstelle

Gefahrensymbol	Bedeutung
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung
	Warnung vor heißen Oberflächen
	Warnung vor Quetschgefahr
	Warnung vor schwebender Last
	Warnung vor automatischem Anlauf

1.2.3 Aufbau der eingebetteten Warnhinweise

Die eingebetteten Warnhinweise sind direkt in die Handlungsanleitung vor dem gefährlichen Handlungsschritt integriert.

Hier sehen Sie den formalen Aufbau eines eingebetteten Warnhinweises:

- **▲ SIGNALWORT!** Art der Gefahr und ihre Quelle.
Mögliche Folge(n) der Missachtung.
 - Maßnahme(n) zur Abwendung der Gefahr.

1.3 Mängelhaftungsansprüche

Die Einhaltung der Dokumentation ist die Voraussetzung für den störungsfreien Betrieb und die Erfüllung eventueller Mängelhaftungsansprüche. Lesen Sie deshalb zuerst die Dokumentation, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten!

1.4 Haftungsausschluss

Die Beachtung der Dokumentation ist Grundvoraussetzung für den sicheren Betrieb und für das Erreichen der angegebenen Produkteigenschaften und Leistungsmerkmale. Für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die wegen Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstehen, übernimmt SEW-EURODRIVE keine Haftung. Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

1.5 Mitgeltende Unterlagen

Beachten Sie die aufgeführten Dokumentationen im Kapitel "Applikation".

HINWEIS



Wenn Ihre Paketvariante angepasst wurde, beachten Sie zusätzlich den Zusatz zur Montage- und Betriebsanleitung.

Verwenden Sie immer die aktuelle Ausgabe der Dokumentation und Software.

Auf der Homepage von SEW-EURODRIVE (www.sew-eurodrive.de) finden Sie eine große Auswahl an Dokumentationen in verschiedenen Sprachen zum Herunterladen.

Bei Bedarf können Sie die Druckschriften in gedruckter und gebundener Form bei SEW-EURODRIVE bestellen.

1.6 Produktnamen und Marken

Die in dieser Dokumentation genannten Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Titelhälter.

1.7 Urheberrechtsvermerk

© 2015 SEW-EURODRIVE. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche – auch auszugsweise – Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und sonstige Verwertung sind verboten.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Vorbemerkungen

Die folgenden grundsätzlichen Sicherheitshinweise dienen dazu, Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Maschinen- und Anlagenbauer, Inverkehrbringer und Betreiber müssen sicherstellen, dass die grundsätzlichen Sicherheitshinweise beachtet und eingehalten werden.

Vergewissern Sie sich, dass Anlagen- und Betriebsverantwortliche sowie Personen, die unter eigener Verantwortung arbeiten, die Dokumentationen vollständig gelesen und verstanden haben. Bei Unklarheiten oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich an SEW-EURODRIVE.

Die folgenden Sicherheitshinweise beziehen sich auf den Einsatz der hier beschriebenen Antriebslösung. Berücksichtigen Sie auch die ergänzenden Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation und in den Dokumentationen zu den angeschlossenen Geräten und der eingesetzten Software.

Diese Dokumentation ersetzt nicht die ausführlichen Dokumentationen der angeschlossenen Geräte und der eingesetzten Software! Die vorliegende Dokumentation setzt das Vorhandensein und die Kenntnis der Dokumentationen zu allen angeschlossenen Geräten und der eingesetzten Software voraus.

Jeder geschulte Mitarbeiter hat eine Informations- und Handlungspflicht in seinem Arbeitsbereich.

2.2 Zielgruppe

Alle Arbeiten zur Planung und Konstruktion, die zur korrekten Integration der aufgezeigten Antriebslösung in die Gesamtanlage/Maschine erforderlich sind, dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Fachkraft ausgeführt werden. Fachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit elektrischer, mechanischer oder elektromechanischer Konstruktion, Integration der Antriebslösung in die Gesamtmaschine/Anlage und den zugehörigen Prozessen (z. B. Gefahrenanalyse und Risikobeurteilung) vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung im Bereich Elektrotechnik (beispielsweise Elektroniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Ausbildung im Bereich Mechanik (beispielsweise als Mechaniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Kenntnis dieser Dokumentation sowie der mitgeltenden und der verwiesenen Dokumentationen.
- Kenntnis der jeweils gültigen Sicherheitsvorschriften und Gesetze.
- Kenntnis der anderen in dieser Dokumentation genannten Normen, Richtlinien und Gesetze.

Alle Arbeiten mit der eingesetzten Software dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Fachkraft ausgeführt werden. Fachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die über folgende Qualifikationen verfügen:

- Geeignete Unterweisung.
- Kenntnis dieser Dokumentation sowie der mitgeltenden und der verwiesenen Dokumentationen.
- SEW-EURODRIVE empfiehlt zusätzlich Produktschulungen zu den Geräten, Applikationen und Systemen, die mit der eingesetzten Software betrieben werden.

Alle elektrotechnischen Arbeiten an den angeschlossenen Geräten dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Elektrofachkraft ausgeführt werden. Elektrofachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit elektrischer Installation, Inbetriebnahme, Störungsbehebung und Instandhaltung des Produkts vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung im Bereich Elektrotechnik (beispielsweise Elektroniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Kenntnis dieser Dokumentation sowie der mitgeltenden und der verwiesenen Dokumentationen.
- Kenntnis der jeweils gültigen Sicherheitsvorschriften und Gesetze.
- Kenntnis der anderen in dieser Dokumentation genannten Normen, Richtlinien und Gesetze.

Alle mechanischen Arbeiten an den angeschlossenen Geräten dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Fachkraft ausgeführt werden. Fachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit Aufbau, mechanischer Installation, Störungsbehebung und Instandhaltung des Produkts vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung im Bereich Mechanik (beispielsweise als Mechaniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Kenntnis dieser Dokumentation sowie der mitgeltenden und der verwiesenen Dokumentationen.
- Kenntnis der jeweils gültigen Sicherheitsvorschriften und Gesetze.
- Kenntnis der anderen in dieser Dokumentation genannten Normen, Richtlinien und Gesetze.

Die genannten Personen müssen die betrieblich ausdrücklich erteilte Berechtigung haben, Geräte, Systeme und Stromkreise gemäß den Standards der Sicherheitstechnik in Betrieb zu nehmen, zu programmieren, zu parametrieren, zu kennzeichnen und zu erden.

Alle Arbeiten in den übrigen Bereichen Transport, Lagerung, Betrieb und Entsorgung dürfen ausschließlich von Personen durchgeführt werden, die in geeigneter Weise unterwiesen wurden.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Antriebslösung ist für den Einbau in elektrische Anlagen und Maschinen im überdachten Industrieinsatz bestimmt. Die Antriebslösung ist für den mobilen Betrieb in industriellen und gewerblichen Anlagen in der Kombination Umrichter mit einem zugehörigen Motor ausgelegt. Die Antriebslösung besteht aus einer Achse. Schließen Sie keine weiteren oder anderen Lasten an den Umrichter an.

Setzen Sie die Antriebslösung nicht für den Transport von Menschen oder Tieren ein. Betreiben Sie mit der Antriebslösung keine Hubwerksanwendungen oder Kräne.

Setzen Sie die Antriebslösung nicht im ATEX-Bereich und nicht in Bereichen mit erhöhten Hygieneanforderungen ein.

Beim Einbau in elektrische Anlagen oder Maschinen ist die Inbetriebnahme der Antriebslösung (d. h. bei Aufnahme des bestimmungsgemäßen Betriebs) solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine den Bestimmungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) entspricht. Beachten Sie dabei die EN 60204-1. Die Inbetriebnahme (d. h. die Aufnahme des bestimmungsgemäßen Betriebs) ist nur bei Einhaltung der EMV-Richtlinie (2004/108/EG) erlaubt.

Die Antriebslösung erfüllt die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG. Die in der Konformitätserklärung genannten Normen werden für die Antriebslösung angewendet.

Die technischen Daten sowie die Angaben zu den Anschlussbedingungen entnehmen Sie dem Typenschild und der Produktdokumentation. Halten Sie die Daten und Bedingungen unbedingt ein.

2.4 Risikobeurteilung und Risikominderung

Die Anlage/Maschine muss hinsichtlich ihrer Grenzen, Gefährdungen und Risiken entsprechend eingeschätzt und bewertet werden. Alle Risiken, die nicht hinreichend vermindert werden können, müssen durch entsprechende konstruktive Maßnahmen gemindert werden. Wenn dies nicht möglich ist, kann durch die Einbeziehung von technischen Schutzmaßnahmen und mithilfe von Benutzerinformationen eine Risikominderung erreicht werden.

Am Ende des Prozesses muss geprüft werden, ob die gewählten Maßnahmen die vorgesehene Risikominderung erfüllen oder ob gegebenenfalls neue Gefährdungen erzeugt werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen technischen Lösungen können zur Risikominderung im Sinne der ergänzenden Schutzmaßnahmen dienen. Die Risikobeurteilung und die gewählten Maßnahmen zur Risikominderung müssen gemäß den gültigen Normen und geltenden nationalen Vorschriften im Maschinen- und Anlagenbau (z. B. EN ISO 12100, EN ISO 13849...) erarbeitet und ausgeführt werden.

Der Maschinen-/Anlagenbauer, Inverkehrbringer oder Betreiber muss sicherstellen, dass eine Bewertung erfolgt, ob die in diesem Dokument aufgeführten Maßnahmen der Risikominderung dem vorgesehenen Zweck entsprechen und keine neuen Gefährdungen erzeugen.

2.5 Funktionale Sicherheitstechnik

Die im Dokument beschriebenen Geräte und Lösungen dürfen ohne die korrekte Beschaltung der Schnittstellen und korrekte Integration in die Maschine oder Anlage keine Sicherheitsfunktionen wahrnehmen, sofern diese nicht in der zugehörigen Dokumentation beschrieben und ausdrücklich zugelassen sind.

Die Sicherheitstechnik (stationär und mobil) liegt in der Verantwortung des Anlagenbetreibers.

2.6 Transport

Untersuchen Sie die Lieferung sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden. Teilen Sie diese sofort dem Transportunternehmen mit. Die Inbetriebnahme ist gegebenenfalls auszuschließen. Entfernen Sie vorhandene Transportsicherungen vor der Inbetriebnahme.

Beachten Sie beim Transport der Geräte folgende Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät beim Transport keinen mechanischen Stößen ausgesetzt ist.
- Verwenden Sie wenn nötig, geeignete, ausreichend bemessene Transportmittel.

Beachten Sie die Hinweise zu den klimatischen Bedingungen im Kapitel "Technische Daten" in der jeweiligen Dokumentation der Komponenten von SEW-EURODRIVE.

2.7 Aufstellung und Montage

Beachten Sie, dass die Aufstellung und Kühlung der Geräte entsprechend den Vorschriften der zugehörigen Dokumentation erfolgt.

Schützen Sie die Geräte vor unzulässiger Beanspruchung. Insbesondere dürfen bei Transport und Handhabung keine Bauelemente verbogen und/oder Isolationsabstände verändert werden. Elektrische Komponenten dürfen nicht mechanisch beschädigt oder zerstört werden.

Wenn nicht ausdrücklich dafür vorgesehen, sind folgende Anwendungen verboten:

- der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen,
- der Einsatz in Umgebungen mit schädlichen Ölen, Säuren, Gasen, Dämpfen, Stäuben, Strahlungen usw.,
- der Einsatz in Anwendungen, bei denen über die Anforderungen der EN 61800-5-1 hinausgehende mechanische Schwingungs- und Stoßbelastungen auftreten.

Beachten Sie die Hinweise zur Aufstellung und Montage im Abschnitt "Mechanische Installation" in der jeweiligen Dokumentation der SEW-Komponenten.

2.8 Elektrischer Anschluss

Beachten Sie bei Arbeiten an unter Spannung stehenden Geräten die geltenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften.

Führen Sie die elektrische Installation nach den einschlägigen Vorschriften durch (z. B. Kabelquerschnitte, Absicherungen, Schutzleiteranbindung). Die Dokumentation enthält darüber hinausgehende Hinweise.

Die Schutzmaßnahmen und Schutzeinrichtungen müssen den gültigen Vorschriften entsprechen (z. B. EN 60204-1 oder EN 61800-5-1).

2.9 Sichere Trennung

Die Geräte erfüllen alle Anforderungen für die sichere Trennung zwischen Leistungs- und Elektronikanschlüssen gemäß EN 61800-5-1. Um die sichere Trennung zu gewährleisten, müssen alle angeschlossenen Stromkreise ebenfalls die Anforderungen für die sichere Trennung einhalten.

2.10 Inbetriebnahme und Betrieb

Installieren Sie niemals beschädigte Produkte. Reklamieren Sie Beschädigungen umgehend beim Transportunternehmen. Nehmen Sie beschädigte Produkte niemals in Betrieb.

Setzen Sie die Überwachungs- und Schutzeinrichtungen auch im Probetrieb nicht außer Funktion.

Bei Veränderungen gegenüber dem Normalbetrieb (z. B. erhöhte Temperaturen, Geräusche, Schwingungen) müssen Sie im Zweifelsfall die Geräte abschalten. Ermitteln Sie die Ursache und halten Sie eventuell Rücksprache mit SEW-EURODRIVE.

Anlagen, in denen die Geräte eingebaut sind, muss der Anlagenbauer mit zusätzlichen Überwachungs- und Schutzeinrichtungen gemäß den jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen, z. B. Gesetz über technische Arbeitsmittel, Unfallverhütungsvorschriften usw., ausrüsten.

Bei Anwendungen mit erhöhtem Gefährdungspotenzial können zusätzliche Schutzmaßnahmen notwendig sein. Nach jeder Änderung der Konfiguration müssen Sie die Schutzeinrichtungen auf ihre Wirksamkeit überprüfen.

Während des Betriebs müssen Sie nicht verwendete Anschlüsse mit den mitgelieferten Schutzkappen abdecken.

Während des Betriebs können die Geräte ihrer Schutzart entsprechend spannungsführende, blanke gegebenenfalls auch bewegliche oder rotierende Teile sowie heiße Oberflächen haben.

Bei unzulässigem Entfernen der erforderlichen Abdeckung, unsachgemäßem Einsatz, bei falscher Installation oder Bedienung, besteht die Gefahr von schweren Personen- oder Sachschäden. Weitere Informationen sind der Dokumentation zu entnehmen.

Nach dem Trennen der Geräte von der Spannungsversorgung dürfen Sie spannungsführende Geräteteile und Leistungsanschlüsse wegen möglicherweise aufgeladener Kondensatoren nicht sofort berühren. Beachten Sie hierzu die entsprechenden Hinweisschilder auf den Geräten.

Im eingeschalteten Zustand treten an allen Leistungsanschlüssen und an den daran angeschlossenen Kabeln und Motorklemmen gefährliche Spannungen auf. Dies ist auch dann der Fall, wenn die Geräte gesperrt sind und die Motoren stillstehen.

Das Verlöschen der Betriebs-LED und anderer Anzeige-Elemente ist kein Indikator dafür, dass das Gerät vom Netz getrennt und spannungslos ist.

Mechanisches Blockieren oder geräteinterne Sicherheitsfunktionen können einen Motorstillstand zur Folge haben. Die Behebung der Störungsursache oder ein Reset können dazu führen, dass die Antriebe selbsttätig wieder anlaufen. Ist dies für die angetriebene Maschine aus Sicherheitsgründen nicht zulässig, trennen Sie erst die Geräte vom Netz, bevor Sie mit der Störungsbehebung beginnen.

2.11 Inspektion und Wartung

Führen Sie Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur im gesicherten und energiefreien Zustand der Anlage durch. Sie müssen vor Beginn der Arbeiten an der Anlage den spannungsfreien Zustand herstellen und für die Dauer der Arbeiten sicherstellen.

Schalten Sie alle notwendigen Schalter aus, damit Sie ein unbeabsichtigtes Anfahren der Antriebe vermeiden. Sichern Sie den Hauptschalter am Schaltschrank mit einem Vorhängeschloss gegen unbeabsichtigtes Einschalten der Anlage.

2.12 Lagerung

Beachten Sie bei Stilllegung oder Lagerung der Geräte folgende Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte während der Lagerung keinen mechanischen Stößen ausgesetzt sind.

Beachten Sie die Hinweise zur Lagerung in der jeweiligen Dokumentation der Komponenten von SEW-EURODRIVE.

3 Applikation

3.1 Beschreibung

Ein Querverschiebewagen ist ein Fahrzeug, das Material zwischen verschiedenen Positionen transportiert. Die Fahrwege sind schienengebunden und verlaufen in einer geraden Linie zwischen den einzelnen Haltepositionen.

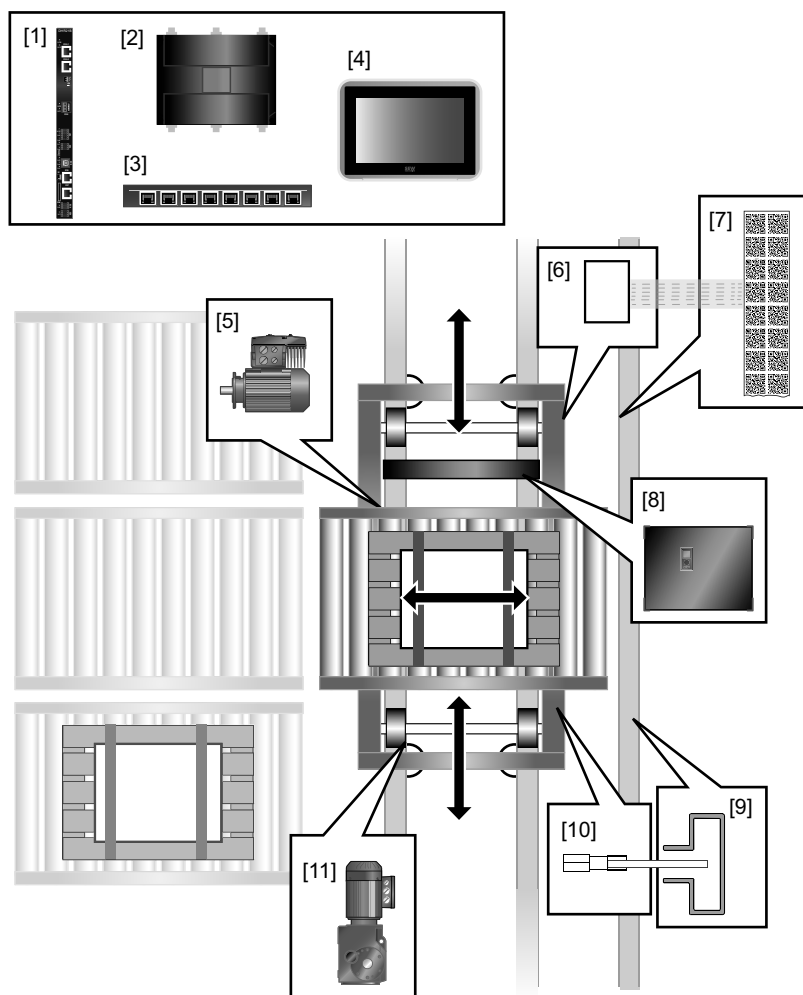
Querverschiebewagen bestehen grundsätzlich aus folgenden Teilen:

- Einem positionierenden Wagen, der definierte Positionen anfahren kann.
- Einem Lastaufnahmemittel, über das Material auf das Fahrzeug aufgenommen, gesichert und wieder entnommen wird.

Die Anwendungsbereiche für Querverschiebewagen finden sich in allen logistischen Bereichen, in denen Material aus Lagern ein-, aus- oder umgelagert werden soll.

Über Stromschienen wird die Applikation mit Energie versorgt. Die Kommunikation erfolgt über eine abgeschirmte WLAN-Kommunikation.

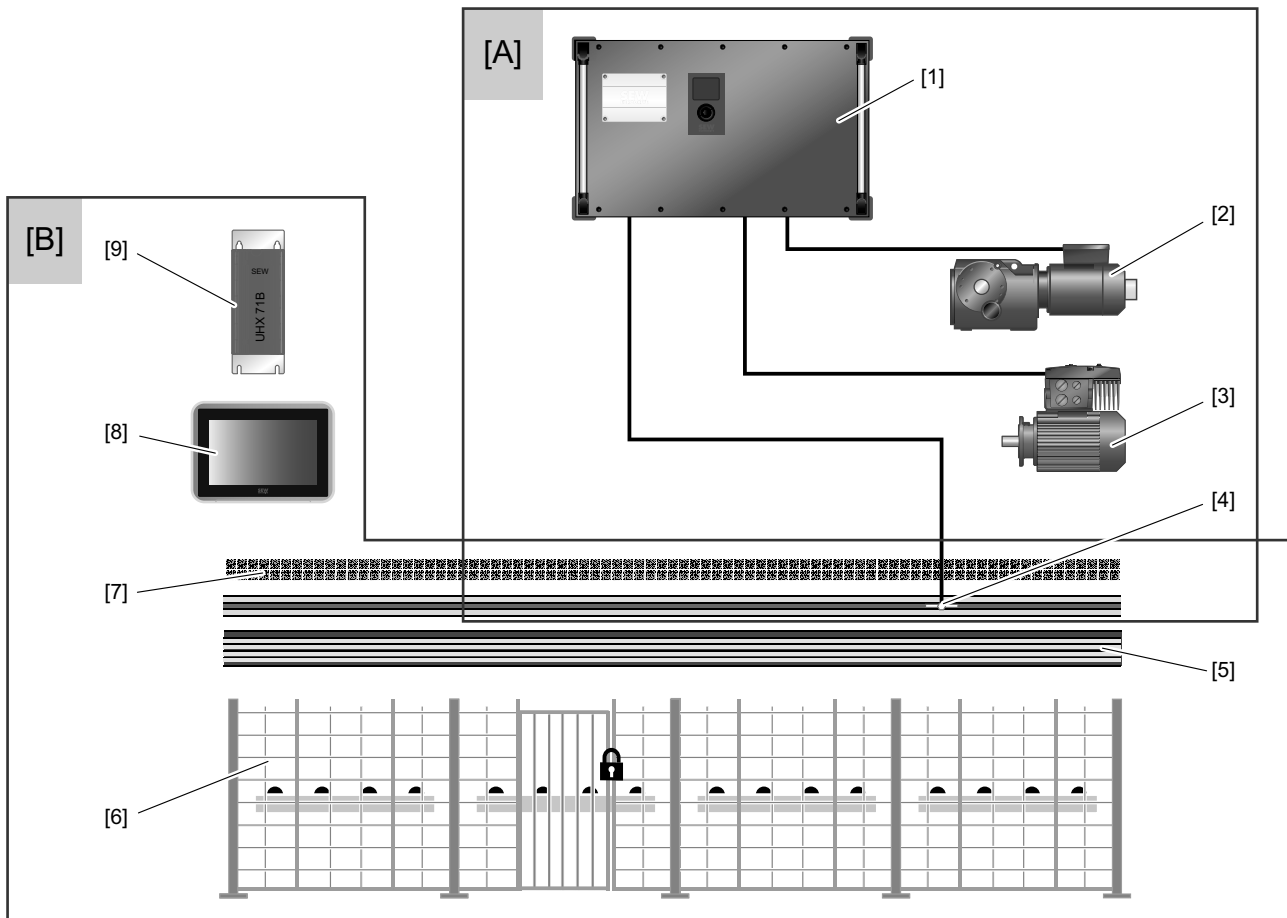
Folgende Abbildung zeigt einen Querverschiebewagen mit den eingesetzten Komponenten von SEW-EURODRIVE:



9007208552198027

- [1] Controller mit Gateway-Funktion
- [2] Access Point
- [3] Switch
- [4] Bedienterminal DOP
- [5] Förderantrieb MOVIMOT®
- [6] Barcodescanner
- [7] Barcodeband
- [8] Applikationssteuerung MOVIPRO®
- [9] Schlitzhohlleiter
- [10] Fahrzeugkoppler
- [11] Fahr Antrieb Drehstrommotor DR.. oder synchroner Servomotor CMP(Z)

3.2 Topologie

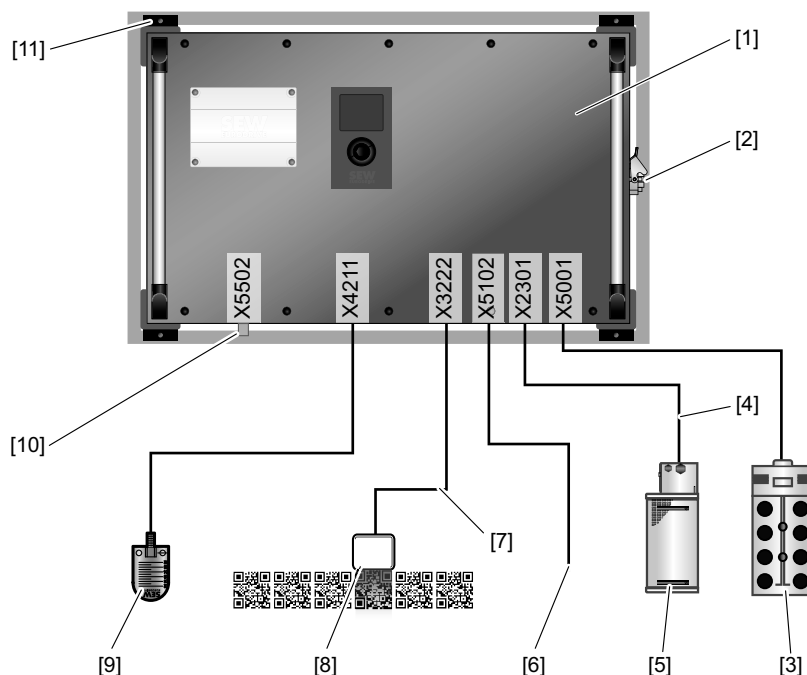


9302279819

- [A] Mobile Komponenten
- [B] Stationäre Komponenten
- [1] Applikationssteuerung (→ 16)
- [2] Fahrachse (→ 18)
- [3] Lastaufnahmemittel (→ 20)
- [4] Kommunikation (→ 22)
- [5] Energieeinspeisung (→ 21)
- [6] Sicherheitskonzept (→ 27)
- [7] Positionierung (→ 25)
- [8] Visualisierung (→ 26)
- [9] Übergeordnete Steuerung (SPS)

3.3 Applikationssteuerung

3.3.1 Technoschema



12743830155

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Applikationssteuerung MOVIPRO® mit Technologielevel T4 PHC2.A-A075M1-W43A-D1 (7,5 kW) PHC2.A-A110M1-W43A-D1 (11 kW)	Konfigurationsabhängig und landesabhängig
[2]	Anschluss am MOVIPRO® für Stromabnehmer (Hand-Modular® 10B, male, 1 Längsbügel)	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Sensor-/Aktor-Box 4/3-L-M12-M8 inklusive Kabel von MOVIPRO® zu Sensor-/Aktor-Box (M23, P-Einsatz 12-polig, female, codiert), max. 2 Boxen Verwenden Sie die Eingänge vorzugsweise zur Auswertung der Spaltkontrolle und zur Umschaltung von Eil-auf Schleichgang.	13309277 (3 m), Kabellänge konfigurierbar
[4]	Kabel von MOVIPRO® zu Bremswiderstand	Abhängig von Baugröße und Kabellänge
[5]	Bremswiderstand je nach Belastung. Baugröße 1: • BW050-008-01 • BW033-012-01 Baugröße 2: • BW17-024-02	17962242 17962196 17962218

20132948/DE – 02/2015

Nr.	Komponente	Sachnummer
[6]	Digitale Ein-/Ausgänge – Frequenzumrichter Kabelanschluss mit M12-Stecker Verwenden Sie die Eingänge vorzugsweise zur Auswertung der Endschalter.	Kundenseitige Bereitstellung
[7]	Kabel von MOVIPRO® zu Lineargeber (Barcodegeber)	Siehe Positionierung
[8]	Barcodegeber (Barcodeband und Barcodescanner) oder Lasergeber (Reflektor und Laser-Distanzmessgerät)	Siehe Positionierung
[9]	Fahrzeugkoppler	Siehe Kommunikation
[10]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Anzahl abhängig von Anzahl der Achsen) (Lieferumfang MOVIPRO®)	Siehe Fahrachse, Lastaufnahmemittel
[11]	Befestigungssatz Winkel groß für MOVIPRO® (4 Stück)	12708305

Dokumentation	Sachnummer
Betriebsanleitung "Applikationssteuerung MOVIPRO® PHC2.A-...M1-W43A-D1"	21254982/DE
Zusatz zur Betriebsanleitung "MOVIPRO® – Zubehör"	19446004/DE
Zusatz zur Betriebsanleitung "MOVIPRO® Funkmodem REC5"	21306583/DE
Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen"	21313385/DE
CD mit Softwaremodul Querverschiebewagen	17126479

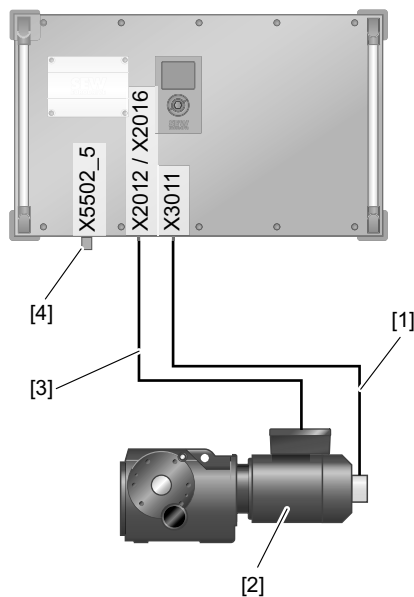
3.3.2 Funktionsprinzip

Die Applikationssteuerung MOVIPRO® steuert mithilfe des Softwaremoduls "Querverschiebewagen" unter anderem folgende Funktionen:

- Externe Streckengeber auswerten
- Fahrzeug positionieren
- Hilfsachsen ansteuern (Standard: 1 Hilfsachse; Erweiterung: bis zu 4 Hilfsachsen)
- Transportgut über das Lastaufnahmemittel ein- und ausfördern
- Umliegende Sensorik erfassen
- Mit stationärem Bedienterminal DOP kommunizieren
- Parameter speichern

3.4 Fahrachse

3.4.1 Technoschema



13041778699

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Kabel von MOVIPRO® zu Geber (M23, P-Einsatz, 12-polig, female, +20°-codiert)	Konfigurationsabhängig
[2]	Drehstrommotor DR.. oder: Synchroner Servomotor CMP..	Konfigurationsabhängig Konfigurationsabhängig
[3]	Kabel von MOVIPRO® zu Antrieb und Bremse <ul style="list-style-type: none"> Baugröße 1 (7,5 kW) – X2012: Han-Modular® 6B, female, 1 Längsbügel Baugröße 2 (11 kW) - X2016: Han-Modular® 10B, female, 306, C-B-Eprot 	Konfigurationsabhängig
[4]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Lieferumfang MOVIPRO®)	11747099
Dokumentation		Sachnummer
Betriebsanleitung "Drehstrommotoren DR..71 – 315, DRN80 – 315"		21258988/DE
oder: Betriebsanleitung "Synchrone Servomotoren CMP40 – CMP112, CMPZ71 – CMPZ100"		20196938/DE

20132948/DE – 02/2015

3.4.2 Funktionsprinzip

Die Fahrrachse besteht aus einem mechanischen Fahrzeuggestell, elektrischen Komponenten der Firma SEW-EURODRIVE und Zukaufteilen.

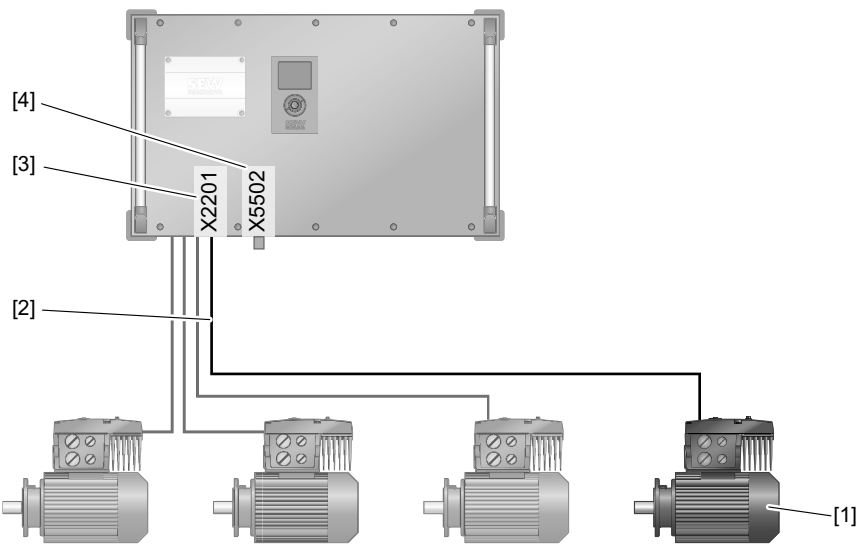
Die mechanische Konstruktion und der Bau der Fahrzeuge werden von den jeweiligen Maschinen- und Anlagenbauern oder von den Kunden selbst durchgeführt.

Zur Bewegung des Fahrzeugs wird ein Drehstrommotor DR.. oder ein synchroner Servomotor CMP.. eingesetzt.

Die mechanische Verbindung erfolgt über Kegelradgetriebe mit Hohlwelle. Diese ermöglichen einen querkraftfreien Anbau der Antriebe. Die Auswahl der Antriebe erfolgt nach den Auslegungskriterien der Firma SEW-EURODRIVE.

3.5 Lastaufnahmemittel

3.5.1 Technoschema



13041786251

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Antrieb MOVIMOT® MM..D mit Drehstrommotor DR.. (Optional bis zu 4 Hilfsantriebe)	Konfigurationsabhängig
[2]	Kabel von MOVIPRO® zu MOVIMOT® (Han® Q8/0, female)	Konfigurationsabhängig
[3]	Leistungsanschluss für MOVIMOT®-Hilfsachse mit DC-560-V-Versorgung	–
[4]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Anzahl abhängig von Anzahl der Hilfsantriebe) (Lieferumfang MOVIPRO®)	11747099
Dokumentation		Sachnummer
Betriebsanleitung "MOVIMOT® MM..D"		21214182/DE

3.5.2 Funktionsprinzip

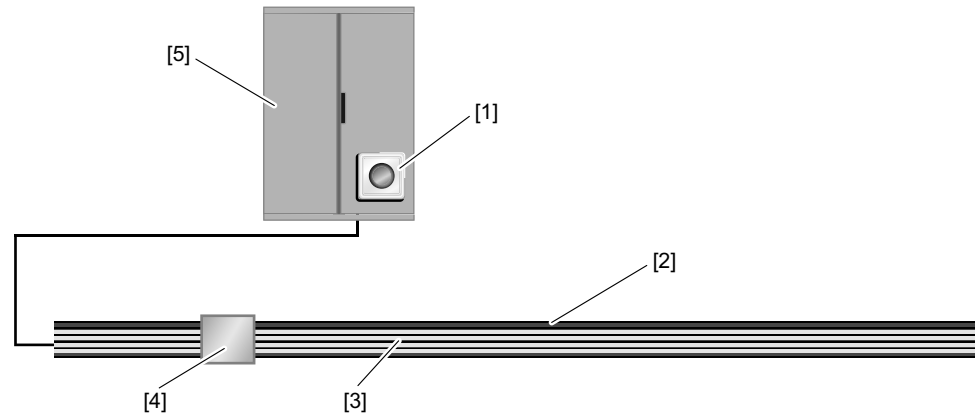
Die Applikationssteuerung MOVIPRO® kann bis zu 4 Hilfsachsen gemeinsam ansteuern. Als Antriebe werden MOVIMOT® verwendet, die über den Zwischenkreis mit Energie versorgt werden. Die Kommunikation erfolgt über die CAN2-COM-Schnittstelle direkt mit jedem einzelnen Gerät. Die Antriebsauslegung erfolgt nach den Projektierungsrichtlinien der Firma SEW-EURODRIVE.

Das Lastaufnahmemittel wird mit den an der Anlage installierten Sensoren gesteuert. Die Sensoren sind über die Sensor-/Aktor-Boxen direkt mit der Applikationssteuerung MOVIPRO® verbunden. Die Hilfsachsen werden standardmäßig mit Eil-/Schleichgang positioniert.

20132948/DE – 02/2015

3.6 Energieeinspeisung

3.6.1 Technoschema



13137788299

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Not-Aus-Taster	Kundenseitige Bereitstellung
[2]	Tragschiene mit Klemmhalter	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Stromschiene	Kundenseitige Bereitstellung
[4]	Abnehmer für Schleifleiterverdrahtung	Kundenseitige Bereitstellung
[5]	Schaltschrank mit Energieeinspeisung für die Stromschiene	Kundenseitige Bereitstellung

3.6.2 Funktionsprinzip

HINWEIS



Stellen Sie über eine Zutrittskontrolle sicher, dass sich keine Personen im Fahrweg befinden.

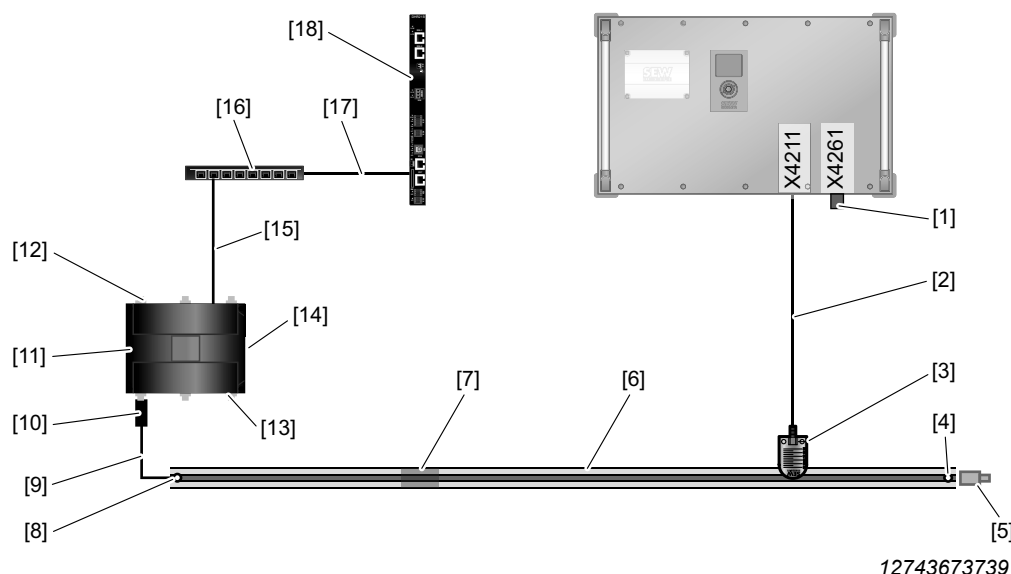
Das Fahrzeug wird über Stromschienen mit Drehstrom versorgt. Über Not-Aus-Taster schalten Sie im Notfall den Strom ab. Der Anlagenbauer stellt die Hardware für die Stromschienen bereit und legt die Schleifleiter entsprechend der benötigten Leistung aus. Die Versorgungsspannung beträgt $3 \times 400 \text{ V}$ (L1, L2, L3, PE).

Die Schleifleiter müssen stationär entsprechend der maximalen Abnahmeleistung abgesichert werden.

Alle projektierungsrelevanten Maßnahmen beim Kunden sind nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

3.7 Kommunikation

3.7.1 Technoschema



Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Abschlusswiderstand am MOVIPRO® R-TNC-Stecker	19069146
[2]	Kabel von Fahrzeugkoppler zu MOVIPRO® Koaxialkabel H155 N50 R-SMA-Stecker, R-TNC-Stecker	11744154, Kabellänge konfigurierbar
[3]	Fahrzeugkoppler 5,0 GHz R-SMA-Buchse	28220412
[4]	Schlitzhohlleiter: Einspeisestück Ende R-SMA-Buchse 250 mm lang	18240895
[5]	Schlitzhohlleiter: Abschlusswiderstand R-SMA-Stecker	19051972
[6]	Schlitzhohlleiter: Profil gerade 5,5 m-Stücke	18154271
[7]	Schlitzhohlleiter: Profilverbinder 10er-Pack	28214633
[8]	Schlitzhohlleiter: Einspeisestück Start R-SMA-Buchse 250 mm lang	18240917
[9]	Kabel von Access Point zu Schlitzhohlleiter N-Stecker und R-SMA-Stecker	18131344 (5 m), Kabellänge konfigurierbar
[10]	Dämpfungsglied N-Stecker, N-Buchse	20 dB: 19089791 10 dB: 19089783 6 dB: 19089775

20132948/DE – 02/2015

Nr.	Komponente	Sachnummer
[11]	Access Point (Siemens W788-1-M12 für Europa)	Kundenseitige Bereitstellung
[12]	Energieversorgung für Access Point	Kundenseitige Bereitstellung
[13]	Abschlusswiderstand (Access Point mit offenen Ausgängen) N-Stecker	8033870 (2 Stück)
[14]	Abhängig vom Access Point: Speicherkarte C-Plug (Geräteparameter bleiben beim Tausch erhalten.)	Kundenseitige Bereitstellung
[15]	Abhängig vom Access Point: Anschlusskabel für Access Point LAN: M12-X-codiert mit PoE (alternativ DC 24 V: M12)	Kundenseitige Bereitstellung
[16]	Switch Mindestens 4 × RJ45 (Anschluss von Bedienterminal DOP, PC und Access Point)	Kundenseitige Bereitstellung
[17]	Kabel von Controller zu Switch	Kundenseitige Bereitstellung
[18]	Controller mit Gateway-Funktion DHR21/OMH41B-T0/UOH21B	Konfigurationsabhängig
Dokumentation		Sachnummer
Zusatz zur Betriebsanleitung "MOVIPRO® Funkmodem REC5"		21306583/DE
Installationsanleitung "Standard-Schlitzhohlleiter-System"		21345384/DE

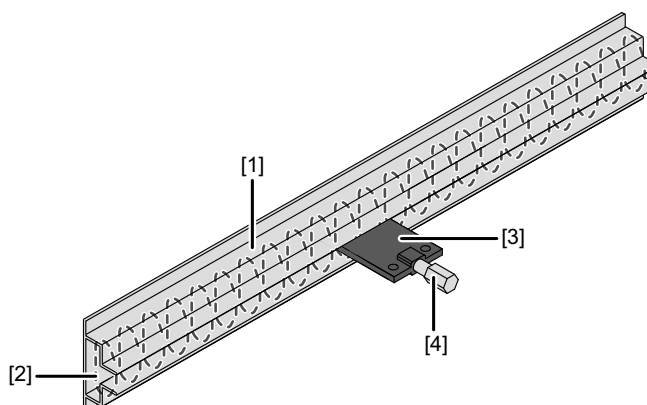
3.7.2 Funktionsprinzip

Die Kommunikation dient zum Austausch von Informationen zwischen der stationären Steuerung des Systems und der Applikationssteuerung auf dem Fahrzeug.

Die Applikationssteuerung auf dem Fahrzeug ist über einen Schlitzhohlleiter mit UDP (Ethernet) mit dem stationären Teil der Applikation verbunden.

Das Schlitzhohlleiter-System minimiert Störungen, die von anderen Funkanwendungen verursacht werden. Dabei werden Signale bei einer Frequenz von 5,0 – 6,0 GHz zwischen 2 Funkmodems (z. B. WLAN-Access-Point und WLAN-Client) zuverlässig übertragen.

Folgende Abbildung zeigt symbolisch die Datenübertragung im Schlitzhohlleiter:



13369024395

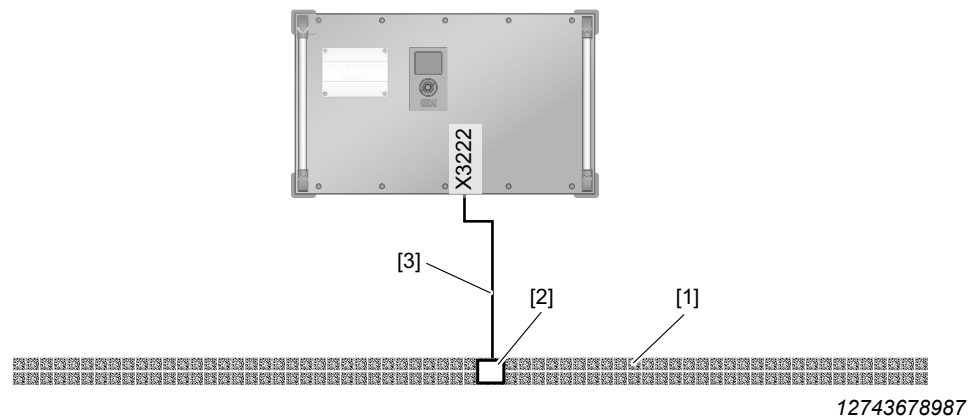
- [1] Schlitzhohlleiter
- [2] Funkwellen
- [3] Fahrzeugkoppler
- [4] Anschluss für ein mobiles Funkmodem am Fahrzeug

Die Funkwellen werden innerhalb des Schlitzhohlleiters geführt und erzielen dadurch eine hohe Reichweite mit einer guten Entkopplung zur Umgebung. Sie werden von Fahrzeugkopplern ausgesendet und empfangen, die durch die Schlitzöffnung in den Hohlleiter hineinragen.

Die einzelnen Schlitzhohlleiter-Profile werden mit Profilverbindern verbunden. Die Profilverbinder lassen Bewegungen bei Wärmeausdehnung zu. Die Profilverbinder optimieren die Signalübertragung und stellen den elektrischen Kontakt zwischen 2 Schlitzhohlleiter-Profilen her.

3.8 Positionierung

3.8.1 Technoschema



Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Barcodeband	Kundenseitige Bereitstellung
[2]	Barcodescanner	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Kabel von Barcodescanner zu MOVIPRO®	Kundenseitige Bereitstellung

3.8.2 Funktionsprinzip

Die Positionierung dient dem Fahrzeug als absolute Orientierung an der Strecke. Die Positionierung besteht aus einem Barcodeband und einem Barcodescanner, die zusammen den Barcodegeber bilden.

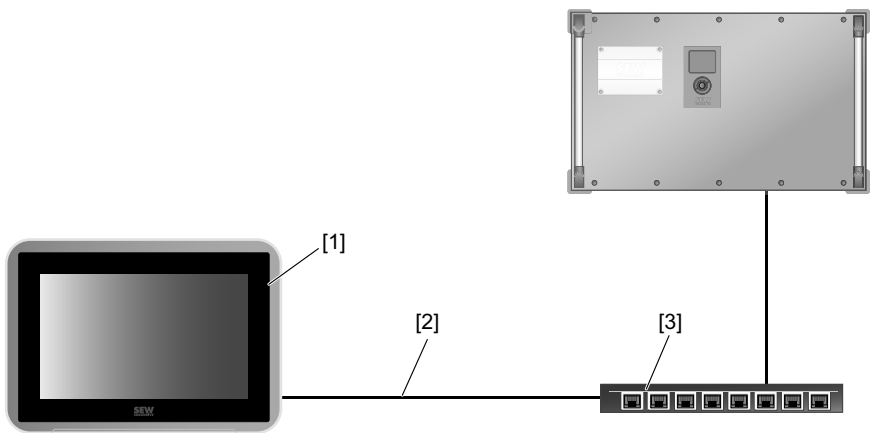
Entlang der Strecke ist ein Barcodeband angebracht. Ein Barcodescanner am Fahrzeug liest den Barcode und leitet die Werte an die Applikationssteuerung MOVIPRO® weiter. Damit wird eine absolute Wegmessung realisiert.

Diese Komponenten sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Eigenschaften von Barcodeband und Barcodescanner finden Sie im Kapitel "Technische Daten". Die Schnittstelle des Barcodescanners mit Belegung ist in der Dokumentation der Applikationssteuerung MOVIPRO® beschrieben.

3.9 Visualisierung

3.9.1 Technoschema



13129528715

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Bedienterminal DOP11C-70	Konfigurationsabhängig
[2]	Kabel von Bedienterminal DOP zu Switch Ethernet-Patchkabel (RJ45)	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Switch Mindestens 4 × RJ45 (Anschluss von Bedienterminal DOP, PC und Access Point)	Siehe Kommunikation
Dokumentation		Sachnummer
Kompakt-Betriebsanleitung "Bedien-Terminals DOP11C"		20149336/DE

3.9.2 Funktionsprinzip

Optional können Sie ein Bedienterminal DOP stationär anschließen und damit die Applikation bedienen. Ohne Bedienterminal DOP steuert eine übergeordnete Steuerung die Applikation.

Das Bedienterminal DOP benötigt eine Verbindung zur Applikationssteuerung MOVIPRO®.

Ein vordefiniertes Projekt für das Bedienterminal DOP ist im Softwaremodul "Querverschiebewagen" enthalten.

20132948/DE – 02/2015

4 Installation und Montage

4.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie für die Installation folgende Angaben:

- Die allgemeinen Richtlinien und Vorgaben des Anlagenbauers.
- Alle Angaben zu den zulässigen Bedingungen am Einsatzort.
- Die allgemeinen Sicherheitshinweise der jeweiligen Geräte.
- Die Montagehinweise und Installationsanleitungen der jeweiligen Geräte.

▲ WARNUNG



Gefahr durch frei zugänglich, rotierende Wellenenden und Anlagenteile

Tod oder schwere Verletzungen

- Montieren Sie Abschränkungen für frei zugängliche, rotierende Teile vor der Inbetriebnahme.
- Nehmen Sie die Anlage erst nach fachgerechter Installation der Anlagenteile in Betrieb.

▲ WARNUNG



Gefahr durch unzureichend gesicherte Bauteile auf rotierenden Wellenenden

Tod oder schwere Verletzungen

- Sichern Sie lose Teile auf Wellenenden (z. B. Passfeder) gegen Wegschleudern.
- Halten Sie die Dokumentationen der Komponenten ein.

▲ WARNUNG



Gefahr durch unter Spannung stehende Teile

Tod oder schwere Verletzungen

- Halten Sie die Montagevorschriften des Herstellers ein.
- Schalten Sie die elektrische Anlage vor Arbeiten am Hauptschalter aus und sichern Sie diesen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.
- Lassen Sie die Arbeiten von geschultem Fachpersonal durchführen.
- Halten Sie die 5 Sicherheitsregeln vor Beginn der Arbeiten ein: Freischalten. Gegen Wiedereinschalten sichern. Spannungsfreiheit feststellen. Erden und kurzschließen. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken.

▲ WARNUNG



Gefahr durch fehlerhaft angebaute Teile oder Anlagenkomponenten

Tod oder schwere Verletzungen

- Der Anlagenbauer trifft entsprechende Maßnahmen.



▲ VORSICHT

Gefahr durch herumliegende Komponenten

Verletzungen

- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz und den Montagebereich der Anlage sauber.

4.2 Voraussetzung

4.2.1 Personenschutz



▲ WARNUNG

Gefahr bei Arbeiten im Anlagenbereich

Tod oder schwere Verletzungen

- Halten Sie die Vorgaben zur sicherheitsgerichteten Abschaltung aus der Dokumentation der Komponenten ein.
- Schalten Sie die Anlage vor dem Betreten des Gefahrenbereichs am Hauptschalter ab. Sichern Sie den Hauptschalter gegen wiedereinschalten.
- Unterweisen Sie Mitarbeitern über die Gefahren beim Arbeiten im Anlagenbereich.
- Montieren Sie Sicherheitseinrichtungen zur Abschaltung von Bewegungen im Gefahrfall.

Voraussetzung für den Betrieb ist eine Anlage mit definiertem Personenschutz. Setzen Sie an der Fahrstrecke Abschränkungen mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen ein (z. B. Zaun oder Lichtschranke). Um die Sicherheitsfunktionen zu realisieren, verwenden Sie eine übergeordnete Sicherheitssteuerung. Der Personenschutz und die Sicherheitssteuerung sind nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

Auf dem Fahrzeug befinden sich elektrische Speicher. Halten Sie die Mindestwartezeit ein, bis Sie den Zugang in die Anlage öffnen. Beachten Sie die Dokumentation der Applikationssteuerung und der verwendeten Speichereinheit.

Im Normalbetrieb dürfen sich Personen oder Gegenstände nicht im Fahrbereich befinden!

4.3 Mechanische Installation

4.3.1 Freiraum

Halten Sie bei der mechanischen Installation die erforderlichen Mindestfreiräume ein:

- für den Anschluss von Kabeln und Steckverbindern
- für die Handhabung von ggf. vorhandenen Anzeige-, Diagnose- und Betätigungselementen

Beachten Sie die Dokumentation der eingesetzten Geräte.

4.3.2 Kühlung

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Stellen Sie sicher, dass Abwärme durch freie Konvektion an die Umgebung abgegeben werden kann.
- Halten Sie den angegebenen Mindestfreiraum unterhalb der Kühlrippen ein.

Beachten Sie die Dokumentation der eingesetzten Geräte.

4.3.3 Montage

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Beachten Sie bei der Auswahl und Dimensionierung der Befestigungs- und Sicherungselemente die geltenden Normen, die technischen Daten der Geräte sowie örtliche Gegebenheiten.
- Verwenden Sie nur Befestigungs- und Sicherungselemente, die in die vorhandenen Bohrungen, Gewinde und Senkungen passen.
- Halten Sie die entsprechenden Mindestabstände und -freiräume ein.
- Stellen Sie sicher, dass nach dem Einbau Kollisionen mit anderen Komponenten oder Konstruktionselementen entlang der Verfahrstrecke ausgeschlossen sind.
- Achten Sie darauf, dass nach dem Einbau ggf. vorhandene Anzeige- und Diagnose-Elemente (z. B. LEDs, Displays und Diagnoseschnittstellen) sichtbar und zugänglich sind.



▲ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch hervorstehende Teile

Schnittverletzungen oder Quetschungen

- Sichern Sie scharfe und hervorstehende Teile durch Abdeckungen.
- Lassen Sie die Installation nur von geschultem Fachpersonal durchführen.

Antrieb

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Die Angaben auf dem Typenschild des Antriebs müssen mit dem Spannungsnetz oder der Ausgangsspannung des Frequenzumrichters übereinstimmen.
- Der Antrieb ist unbeschädigt (keine Schäden durch Transport oder Lagerung).
- Folgende Vorgaben sind erfüllt:
 - Umgebungstemperatur zwischen -20 °C und +40 °C
 - Keine Öle, Säuren, Gase, Dämpfe, Strahlungen etc. in der Umgebung
 - Aufstellungshöhe max. 1000 m über NN
 - Einschränkungen für Geber beachtet
 - Sonderausführungen: Antrieb gemäß Umgebungsbedingungen ausgeführt

HINWEIS



Beachten Sie die bauformgerechte Montage entsprechend der Angaben auf dem Typenschild!

4.4 Elektrische Installation

Zur Verbindung der meisten Komponenten gibt es konfektionierbare Kabel. Diese Kabel können Sie bei SEW-EURODRIVE bestellen.

Wenn Sie weitere Kabel benötigen, helfen Ihnen die Mitarbeiter von SEW-EURODRIVE gerne bei der Auswahl.

4.4.1 Schutzmaßnahmen

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Halten Sie die zulässigen EMV-Grenzwertbereiche der Geräte ein.
Ausführliche Hinweise zur EMV-gerechten Installation finden Sie in der Dokumentation "EMV in der Antriebstechnik" von SEW-EURODRIVE.
- Schließen Sie am Motoranschluss nur ohmsche/induktive Lasten an, z. B. Motoren. Schließen Sie keinesfalls kapazitive Lasten an.
- Achten Sie darauf, dass die Zuleitung zum Motor eine Leitungslänge von 15 m nicht überschreitet.
- Setzen Sie die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen gegen elektrische Gefährdung um (Schutzerdung oder Schutztrennung/Potenzialausgleich und ESD-Schutz).
- Verwenden Sie möglichst kurze niederimpedante HF-gerechte Kabel mit den vorgeschriebenen Mindestquerschnitten und Farben.

4.4.2 Kabelverlegung

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Verwenden Sie zum Anschluss der Energieversorgung und Kommunikation nur geeignete Kabel.
- Verlegen Sie Leistungskabel und Signalleitungen in getrennten Kabelkanälen.
- Wählen Sie einen möglichst großen Abstand zwischen Leistungskabeln und Signalleitungen.
- Vermeiden Sie lange, parallel laufende Leitungen.






4.4.3 Schirmung

Halten Sie folgende Regeln ein:

- Die Leistungs- und Elektroniksignale (Motor- und Steuerleitungen) werden in geschirmten Leitungen geführt.
- Der Schirm gegen kapazitive Kopplung liegt mindestens an einem Ende auf.
- Ein Schirmende liegt über einen Kondensator auf, um große Schleifenströme zu vermeiden.
- Bei einfach geschirmtem Kabel liegt der Schirm beidseitig mit flächigem Kontakt auf dem Steckergehäuse auf.
- Bei doppelt geschirmtem Kabel (z. B. Hybridkabel) liegt der äußere Schirm auf der Geräteseite und der innere Schirm auf der anderen Seite (z. B. am Motor) auf.
- Für externe Busse gelten die busspezifischen Installationsanweisungen!

4.5 Ablauf

Installieren Sie die Komponenten in folgender Reihenfolge:

Komponente	Benötigte Dokumentation
Datenübertragung: <ul style="list-style-type: none"> • Access Point • Controller DHR21 mit Gateway-Funktion • Switch 	<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation der eingesetzten Geräte (Access Point, Switch) Kapitel zur Installation • Handbuch "Controller DHE21B / DHF21B / DHR21B (standard), DHE41B / DHF41B / DHR41B (advanced)" Kapitel "Montage- und Installationshinweise"
	
Applikationssteuerung MOVIPRO®	Betriebsanleitung "Applikationssteuerung MOVIPRO® PHC2.A-...M1-W43A-D1" Kapitel "Mechanische Installation" Kapitel "Elektrische Installation"
	
Drehstrommotor DR.. oder Synchroner Servomotor CMP..	Betriebsanleitung "Drehstrommotoren DR..71 – 315, DRN80 – 315" Kapitel "Mechanische Installation" Kapitel "Elektrische Installation" Betriebsanleitung "Synchrone Servomotoren CMP40 – CMP112, CMPZ71 – CMPZ100" Kapitel "Mechanische Installation" Kapitel "Elektrische Installation"
	
Getriebemotor mit integriertem Frequenzumrichter MOVIMOT®	Betriebsanleitung "MOVIMOT® MM..D" Kapitel "Mechanische Installation" Kapitel "Elektrische Installation"
	
Schlitzhohlleiter	Installationsanleitung "Standard-Schlitzhohlleiter-System" Kapitel zur Installation
	
Bedienterminal DOP	Kompakt-Betriebsanleitung "Bedien-Terminals DOP11C" Kapitel "Installation"

4.6 Vorgehen

Gehen Sie bei der Installation der Hardware vor, wie in der Dokumentation der Applikationskomponenten beschrieben.

5 Inbetriebnahme Hardware

5.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie für die Inbetriebnahme folgende Angaben:

- Die allgemeinen Richtlinien und Vorgaben des Anlagenbauers.
- Alle Angaben zu den zulässigen Bedingungen am Einsatzort.
- Die allgemeinen Sicherheitshinweise der jeweiligen Geräte.
- Die Inbetriebnahmehinweise und -anleitungen der jeweiligen Geräte.

▲ WARNUNG



Unkontrolliertes Geräteverhalten durch wirkungslosen Not-Aus-Kreis
Tod oder schwere Verletzungen

- Beachten Sie die Installationshinweise.
- Installieren Sie die Schutzabdeckungen vorschriftsgemäß.
- Lassen Sie die Installation von geschultem Fachpersonal durchführen.

▲ WARNUNG



Gefahr durch unbeabsichtigtes Anlaufen des Motors
Tod oder schwere Verletzungen

- Beachten Sie die Inbetriebnahmehinweise.
- Setzen Sie die Reglersperre.
- Schalten Sie die Endstufe ab.
- Koppeln Sie den Antrieb aus.
- Deaktivieren Sie das Auto-Reset bei selbsttätig anlaufenden Antrieben.

▲ WARNUNG



Stromschlag durch fehlende oder schadhafte Schutzabdeckungen
Tod oder schwere Verletzungen

- Lassen Sie die Installation von geschultem Fachpersonal durchführen.
- Installieren Sie die Schutzabdeckungen vorschriftsgemäß.
- Nehmen Sie das Gerät nie ohne montierte Schutzabdeckungen in Betrieb.

▲ WARNUNG



Stromschlaggefahr durch offen liegende Anschlüsse
Tod oder schwere Verletzungen

- Lassen Sie die Installation nur von geschultem Fachpersonal durchführen.
- Nehmen Sie das Gerät nie ohne montierten Berührungsschutz in Betrieb.



▲ WARNUNG

Kurzschlussgefahr durch offene Leitungsenden oder nicht angeschlossene Kabel

Tod oder schwere Verletzungen

- Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass alle Leitungen und Kabel vorschriftsgemäß angeschlossen sind.
- Halten Sie die Anschlussanweisungen in der Dokumentation der Komponenten ein.

5.2 Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:





- Alle Geräte sind vorschriftsmäßig montiert, installiert und angeschlossen.
Ausführliche Hinweise zur Montage und Installation finden Sie in den Bedienungsanleitungen der jeweiligen Geräte.
- Die Gesamtstrecke oder die für die Inbetriebnahme vorgesehene Teilstrecke ist mit Energie versorgt.
- Ein voll funktionsfähiges Fahrzeug ist vorhanden.
- Funktionierende Kommunikationswege (Ethernet, Access Points usw.) sind vorhanden.
- Entsprechende Sicherheitsmaßnahmen verhindern ein unbeabsichtigtes Loslaufen der Antriebe.
- Entsprechende Sicherheitsvorkehrungen vermeiden alle Gefährdungen für Mensch und Maschine.

5.2.1 WLAN-Kommunikation

Die Applikationssteuerung MOVIPRO® und der Fahrzeugkoppler besitzen die Funkzulassung des Einsatzlands.

5.3 Ablauf

Nehmen Sie die Komponenten in folgender Reihenfolge in Betrieb:

Komponente	Benötigte Dokumentation
Datenübertragung: <ul style="list-style-type: none"> • Switch • Access Point • Controller DHR21 mit Gateway-Funktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation der eingesetzten Geräte (Access Point, Switch) Kapitel zur Inbetriebnahme • Handbuch "Controller DHE21B / DHF21B / DHR21B (standard), DHE41B / DHF41B / DHR41B (advanced)" Kapitel "Projektierung und Inbetriebnahme mit MOVITOOLS® MotionStudio" Auf der CD Softwaremodul Querverschiebewagen ist ein Beispielprojekt mit Gateway.
	
Applikationssteuerung MOVIPRO®	Betriebsanleitung "Applikationssteuerung MOVIPRO® PHC2.A-...M1-W43A-D1" Kapitel "Inbetriebnahme"
	
Funkmodem REC5 im MOVIPRO®	Zusatz zur Betriebsanleitung "MOVIPRO® Funkmodem REC5"
	
Getriebemotor mit integriertem Frequenzumrichter MOVIMOT®	Betriebsanleitung "MOVIMOT® MM..D" Kapitel "Inbetriebnahme "Easy" mit RS485-Schnittstelle"
	
Bedienterminal DOP	Kompakt-Betriebsanleitung "Bedien-Terminals DOP11C" Kapitel "Inbetriebnahme"

5.4 Vorgehen

Gehen Sie bei der Inbetriebnahme der Hardware vor, wie in der Dokumentation der Applikationskomponenten beschrieben.



⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Fehlverhalten der Geräte bei falscher Geräteeinstellung
Tod oder schwere Verletzungen

- Lassen Sie die Installation nur von geschultem Fachpersonal durchführen.
- Prüfen Sie die Parameter und Datensätze.
- Verwenden Sie nur zur Funktion passende Einstellungen.



⚡ ACHTUNG

Gefahr durch Lichtbogen
Beschädigung elektrischer Bauteile

- Trennen Sie die Leistungsanschlüsse während des Betriebs weder ab noch stecken Sie die Leistungsanschlüsse während des Betriebs auf.

6 Inbetriebnahme Software

6.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie für die Inbetriebnahme folgende Angaben:

- Die allgemeinen Richtlinien und Vorgaben des Anlagenbauers.
- Die allgemeinen Sicherheitshinweise der Geräte.
- Die Inbetriebnahmehinweise und -anleitungen der Geräte.
- Die dieser Dokumentation beschriebenen Regeln und Abläufe.



▲ WARNUNG

Gefahr durch fehlerhafte Programmierung

Tod oder schwere Verletzungen

- Führen Sie eine Funktionsprüfung der Sicherheitskomponenten der Anlage durch.
- Halten Sie die Applikationsspezifikationen ein.
- Verwenden Sie die von SEW-EURODRIVE freigegebene Software.



▲ WARNUNG

Gefahr durch fehlerhaft programmierte Steuerungsparameter

Tod oder schwere Verletzungen

- Führen Sie zur Inbetriebnahme der Anlage eine Systemvalidierung durch, um sicherzustellen, dass alle Parameter korrekt eingestellt sind.
- Dokumentieren Sie die Ergebnisse der Validierung.





6.2 Voraussetzungen

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme des Gesamtsystems sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind.

- Die Inbetriebnahme der Hardware ist abgeschlossen:
 - Die DIP-Schalter sind korrekt gesetzt.
 - Die AC-400-V-Versorgungsspannung an der Energieeinspeisung ist eingeschaltet.
- Die Gesamtstrecke oder die für die Inbetriebnahme vorgesehene Teilstrecke ist mit Energie versorgt.
- Ein voll funktionsfähiges Fahrzeug ist vorhanden.
- Funktionierende Kommunikationswege (Ethernet, Access Points usw.) sind vorhanden.
- Ein Rechner und ein Verbindungskabel sind vorhanden.
- Die Inbetriebnahme- und Konfigurations-Software ist vorhanden:
 - MOVITOOLS® MotionStudio ab Version 6.10

6.3 Ablauf

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über den Ablauf der Software-Inbetriebnahme mit der Software MOVITOOLS® MotionStudio.

Komponente	Benötigte Dokumentation
Applikationssteuerung MOVIPRO® parametrieren	Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen" Kapitel "Konfiguration"
	
Bedienterminal DOP parametrieren	Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen" Kapitel "Bedien-Terminal DOP"
	
Funktionstest des Fahrzeugs im Handbetrieb	Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen" Kapitel "Diagnose" > "Handbetrieb"
	
Anbindung an die übergeordnete Steuerung	Handbuch "VARIOLUTION® Configurator Fördertechnik-Schnittstelle"
	
Funktionstest des Fahrzeugs im Halbautomatikbetrieb und Automatikbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen" Kapitel "Diagnose" > "Halbautomatikbetrieb" Kapitel "Diagnose" > "Automatikbetrieb" Handbuch "VARIOLUTION® Configurator Fördertechnik-Schnittstelle"

6.4 Vorgehen

Nehmen Sie das Applikationspaket über die Software MOVITOOLS® MotionStudio, die Software Application Configurator und/oder das Bedienterminal DOP in Betrieb.

Beachten Sie für die Inbetriebnahme mit der Software MOVITOOLS® MotionStudio folgende Dokumentationen:

- Online-Hilfe von MOVITOOLS® MotionStudio
- Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen"

7 Betrieb

Beachten Sie für den Betrieb der eingesetzten Komponenten die Dokumentation der Komponenten.

7.1 Fahrzeug steuern

Das Fahrzeug steuern Sie über das Bedienterminal DOP, die Software MOVITOOLS® MotionStudio oder die übergeordnete Steuerung (SPS).

Weitere Informationen:

- Handbuch "Softwaremodul Querverschiebewagen"

8 Service

8.1 Elektronik-Service von SEW-EURODRIVE

8.1.1 Hotline

Unter der Rufnummer der Drive Service Hotline erreichen Sie rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr einen Service-Spezialisten von SEW-EURODRIVE.

Wählen Sie einfach die Vorwahl **0 800** und geben Sie danach die Buchstabenkombination **SEWHELP** über die Tastatur Ihres Telefons ein. Natürlich können Sie auch die **0 800 739 4357** wählen.

8.1.2 Zur Reparatur einschicken

Wenn Sie einen Fehler nicht beheben können, wenden Sie sich an den Service von SEW-EURODRIVE.

Wenn Sie das Produkt zur Reparatur einschicken, geben Sie Folgendes an:

- Seriennummer (siehe Typenschild)
- Typenbezeichnung
- Kurze Applikationsbeschreibung (Anwendung, Steuerung über Klemmen oder seriell)
- Angeschlossener Motor (Motorspannung, Schaltung Stern oder Dreieck)
- Fehlermeldung der Statusanzeige
- Art des Fehlers
- Begleitumstände
- Eigene Vermutungen
- Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse

8.2 Entsorgung

Beachten Sie die aktuellen nationalen Bestimmungen!

Entsorgen Sie die einzelnen Teile getrennt, je nach Beschaffenheit und existierenden Vorschriften z. B. als:

- Elektronikschrott (Leiterplatten)
- Kunststoff
- Blech
- Kupfer
- Aluminium

9 Inspektion und Wartung



▲ WARNUNG

Gefahr durch im Fehlerfall unter Spannung stehende Maschinenteile und/oder Anlagenteile

Tod oder schwere Verletzungen

- Ersetzen Sie defekte und fehlerhafte Komponenten der elektrischen Anlage sofort.
- Betreiben Sie die Anlage nicht mit defekten Bauteilen.
- Führen Sie nach Umbauten an der Anlage eine elektrische Prüfung durch.



▲ VORSICHT

Gefahr durch heiße Oberflächen an Komponenten

Verletzungen

- Halten Sie die Hinweise in der Komponentendokumentation ein.

Beachten Sie für die Inspektion und Wartung der eingesetzten Komponenten die Dokumentation der Komponenten.

10 Technische Daten

Beachten Sie die technischen Daten in der Dokumentation der Komponenten.

10.1 Applikation

Anzahl Fahrzeuge	1
Streckenlänge	5 m – 30 m Die obere Grenze ist abhängig von Energiezufuhr und Kommunikationsqualität.
Umgebungstemperatur	5 °C – 40 °C
Geschwindigkeit	Abhängig vom mechanischen Aufbau des Fahrzeugs

10.2 Energieeinspeisung

Spannungsversorgung Drehstrom	3 × 400 V (L1, L2, L3, PE)
Leistung	4 kW, 7.5 kW oder 11 kW

10.3 Kommunikation

Feldbus	Alle am Gateway verfügbaren Bussysteme
Schlitzhohlleiter	UDP (Ethernet)

10.4 Positionierung

Folgende Komponenten werden für die Positionierung benötigt:

Barcodescanner	
Messbereich	100 m
Reproduzierbarkeit	Bis zu 0.1 mm
Einstellbare Auflösung	Bis zu 0.1 mm
Schnittstellen	Hiperface®, Sin/Cos, TTL, HTL, RS422 oder CANopen
Temperaturbereich	-30 °C – +60 °C
Barcodeband	
Typ Barcodeband	Kundenspezifisch Durchgehendes Barcodeband, gekürzt nach Kundenwunsch
Bandhöhe	Z. B. 30 mm

Barcodeband	
Minimale Länge	5 m
Maximale Länge pro Rolle	100 m
Verbindungskabel von Barcodescanner zu MOVIPRO®	
Anschluss an Barcodescanner	Abhängig von Barcodescanner
Anschluss an MOVIPRO®	Informationen zum elektrischen Anschluss und dem benötigten Kabel finden Sie in folgender Dokumentation: Betriebsanleitung "Applikationssteuerung MOVIPRO® PHC2.A-...M1-W43A-D1"
Länge	Kundenspezifisch

11 Normen und Zertifizierungen

Bei der Entwicklung und Prüfung der SEW-Komponenten wurden die aktuellen, landesüblichen Normen und Zertifizierungen zugrunde gelegt.

Wenn spezielle Abnahmen für erweiterte Anforderungen notwendig sind, erfragen Sie diese separat bei SEW-EURODRIVE.

11.1 Normen und Richtlinien

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EWG
- Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
- VDE 100: Bestimmungen für das Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V
- Weitere Normen: Siehe Einbauerklärung

11.2 EG-Konformitätserklärung

Die EG-Konformitätserklärungen der SEW-Komponenten sind auf der Internetseite von SEW-EURODRIVE bei den jeweiligen Produkten zu finden:

<http://www.sew-eurodrive.de/support/index.php>

11.3 Zertifizierungen

Die Zertifikate der SEW-Komponenten sind auf der Internetseite von SEW-EURODRIVE bei den jeweiligen Produkten zu finden.

<http://www.sew-eurodrive.de/support/index.php>

11.4 Einbauerklärung

Einbauerklärung

SEW
EURODRIVE

Originaltext

900030214

SEW EURODRIVE GmbH & Co KG
Ernst-Blickle-Straße 42, D-76646 Bruchsal

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die nachfolgend genannten Produkte die folgenden grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen der Richtlinie 2006/42/EG, Anhang I, erfüllen:

1.1.7, 1.3.2, 1.3.3, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.6, 1.7.1.1, 3.6.1

Querverschiebewagen

in der Ausprägung für Energieversorgung über

Schleifleitung
MOVITRANS®
MOVITRANS® und Energiespeicher
sowie mobiler sicherer Abschaltung

gegebenenfalls mit

abgeschirmten WLAN
passierbarer Strecke
passierbarer Strecke und Leistungsoptimierung

angewandte harmonisierte Normen:

EN 12100:2010

Die Produkte sind bestimmt für den Einbau in eine Maschine. Die Inbetriebnahme der Produkte ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in welche diese Produkte eingebaut werden sollen, den Bestimmungen der anzuwendenden Richtlinie entspricht.

Die speziellen technischen Unterlagen für unvollständige Maschinen wurden erstellt und können auf begründetes Verlangen einzelstaatlichen Stellen bereitgestellt werden.

21.05.2014

Bruchsal

Ort

Datum

Johann Soder
Geschäftsführer Technik

a) b)

a) Bevollmächtigter zur Ausstellung dieser Erklärung im Namen des Herstellers

b) Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen mit identischer Adresse des Herstellers

12 Anhang

12.1 Komponentenliste

12.1.1 Applikationssteuerung

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Applikationssteuerung MOVIPRO® mit Technologielevel T4 PHC2.A-A075M1-W43A-D1 (7,5 kW) PHC2.A-A110M1-W43A-D1 (11 kW)	Konfigurationsabhängig und landesabhängig
[2]	Anschluss am MOVIPRO® für Stromabnehmer (Han-Modular® 10B, male, 1 Längsbügel)	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Sensor-/Aktor-Box 4/3-L-M12-M8 inklusive Kabel von MOVIPRO® zu Sensor-/Aktor-Box (M23, P-Einsatz 12-polig, female, codiert), max. 2 Boxen Verwenden Sie die Eingänge vorzugsweise zur Auswertung der Spaltkontrolle und zur Umschaltung von Eil- auf Schleichgang.	13309277 (3 m), Kabellänge konfigurierbar
[4]	Kabel von MOVIPRO® zu Bremswiderstand	Abhängig von Baugröße und Kabellänge
[5]	Bremswiderstand je nach Belastung. Baugröße 1: • BW050-008-01 • BW033-012-01 Baugröße 2: • BW17-024-02	17962242 17962196 17962218
[6]	Digitale Ein-/Ausgänge – Frequenzumrichter Kabelanschluss mit M12-Stecker Verwenden Sie die Eingänge vorzugsweise zur Auswertung der Endschalter.	Kundenseitige Bereitstellung
[7]	Kabel von MOVIPRO® zu Lineargeber (Barcodegeber)	Siehe Positionierung
[8]	Barcodegeber (Barcodeband und Barcodescanner) oder Lasergeber (Reflektor und Laser-Distanzmessgerät)	Siehe Positionierung
[9]	Fahrzeugkoppler	Siehe Kommunikation
[10]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Anzahl abhängig von Anzahl der Achsen) (Lieferumfang MOVIPRO®)	Siehe Fahrachse, Lastaufnahmemittel
[11]	Befestigungssatz Winkel groß für MOVIPRO® (4 Stück)	12708305

12.1.2 Fahrachse

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Kabel von MOVIPRO® zu Geber (M23, P-Einsatz, 12-polig, female, +20°-codiert)	Konfigurationsabhängig
[2]	Drehstrommotor DR.. oder: Synchroner Servomotor CMP..	Konfigurationsabhängig Konfigurationsabhängig
[3]	Kabel von MOVIPRO® zu Antrieb und Bremse <ul style="list-style-type: none"> Baugröße 1 (7,5 kW) – X2012: Han-Modular® 6B, female, 1 Längsbügel Baugröße 2 (11 kW) - X2016: Han-Modular® 10B, female, 306, C-B-Eprot 	Konfigurationsabhängig
[4]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Lieferumfang MOVIPRO®)	11747099

12.1.3 Lastaufnahmemittel

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Antrieb MOVIMOT® MM..D mit Drehstrommotor DR.. (Optional bis zu 4 Hilfsantriebe)	Konfigurationsabhängig
[2]	Kabel von MOVIPRO® zu MOVIMOT® (Han® Q8/0, female)	Konfigurationsabhängig
[3]	Leistungsanschluss für MOVIMOT®-Hilfsachse mit DC-560-V-Versorgung	–
[4]	Anschluss für sichere Abschaltung (STO) Brückenstecker STO (Anzahl abhängig von Anzahl der Hilfsantriebe) (Lieferumfang MOVIPRO®)	11747099

12.1.4 Energieeinspeisung

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Not-Aus-Taster	Kundenseitige Bereitstellung
[2]	Tragschiene mit Klemmhalter	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Stromschiene	Kundenseitige Bereitstellung
[4]	Abnehmer für Schleifleiterverdrahtung	Kundenseitige Bereitstellung
[5]	Schaltschrank mit Energieeinspeisung für die Stromschiene	Kundenseitige Bereitstellung

12.1.5 Kommunikation

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Abschlusswiderstand am MOVIPRO® R-TNC-Stecker	19069146
[2]	Kabel von Fahrzeugkoppler zu MOVIPRO® Koaxialkabel H155 N50 R-SMA-Stecker, R-TNC-Stecker	11744154, Kabellänge konfigurierbar
[3]	Fahrzeugkoppler 5,0 GHz R-SMA-Buchse	28220412
[4]	Schlitzhohlleiter: Einspeisestück Ende R-SMA-Buchse 250 mm lang	18240895
[5]	Schlitzhohlleiter: Abschlusswiderstand R-SMA-Stecker	19051972
[6]	Schlitzhohlleiter: Profil gerade 5,5 m-Stücke	18154271
[7]	Schlitzhohlleiter: Profilverbinder 10er-Pack	28214633
[8]	Schlitzhohlleiter: Einspeisestück Start R-SMA-Buchse 250 mm lang	18240917
[9]	Kabel von Access Point zu Schlitzhohlleiter N-Stecker und R-SMA-Stecker	18131344 (5 m), Kabellänge konfigurierbar
[10]	Dämpfungsglied N-Stecker, N-Buchse	20 dB: 19089791 10 dB: 19089783 6 dB: 19089775
[11]	Access Point (Siemens W788-1-M12 für Europa)	Kundenseitige Bereitstellung
[12]	Energieversorgung für Access Point	Kundenseitige Bereitstellung
[13]	Abschlusswiderstand (Access Point mit offenen Ausgängen) N-Stecker	8033870 (2 Stück)
[14]	Abhängig vom Access Point: Speicherkarte C-Plug (Geräteparameter bleiben beim Tausch erhalten.)	Kundenseitige Bereitstellung
[15]	Abhängig vom Access Point: Anschlusskabel für Access Point LAN: M12-X-codiert mit PoE (alternativ DC 24 V: M12)	Kundenseitige Bereitstellung
[16]	Switch Mindestens 4 × RJ45 (Anschluss von Bedienterminal DOP, PC und Access Point)	Kundenseitige Bereitstellung

Nr.	Komponente	Sachnummer
[17]	Kabel von Controller zu Switch	Kundenseitige Bereitstellung
[18]	Controller mit Gateway-Funktion DHR21/OMH41B-T0/UOH21B	Konfigurationsabhängig

12.1.6 Positionierung

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Barcodeband	Kundenseitige Bereitstellung
[2]	Barcodescanner	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Kabel von Barcodescanner zu MOVIPRO®	Kundenseitige Bereitstellung

12.1.7 Visualisierung

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Bedienterminal DOP11C-70	Konfigurationsabhängig
[2]	Kabel von Bedienterminal DOP zu Switch Ethernet-Patchkabel (RJ45)	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Switch Mindestens 4 × RJ45 (Anschluss von Bedienterminal DOP, PC und Access Point)	Siehe Kommunikation

12.1.8 Sicherheitskonzept

Nr.	Komponente	Sachnummer
[1]	Stromabnehmer	Kundenseitige Bereitstellung
[2]	Sicherheitsabschrankung	Kundenseitige Bereitstellung
[3]	Sicherheitsrelais	Kundenseitige Bereitstellung
[4]	Not-Aus-Taster	Kundenseitige Bereitstellung
[5]	Netzanschluss	Kundenseitige Bereitstellung

13 Adressenliste

Deutschland			
Hauptverwaltung Fertigungswerk Vertrieb	Bruchsal	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 42 D-76646 Bruchsal Postfachadresse Postfach 3023 – D-76642 Bruchsal	Tel. +49 7251 75-0 Fax +49 7251 75-1970 http://www.sew-eurodrive.de sew@sew-eurodrive.de
Fertigungswerk / Industriegetriebe	Bruchsal	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Christian-Pähr-Str. 10 D-76646 Bruchsal	Tel. +49 7251 75-0 Fax +49 7251 75-2970
Fertigungswerk	Graben	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 1 D-76676 Graben-Neudorf Postfachadresse Postfach 1220 – D-76671 Graben-Neudorf	Tel. +49 7251 75-0 Fax +49 7251-2970
	Östringen	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG, Werk Östringen Franz-Gurk-Straße 2 D-76684 Östringen	Tel. +49 7253 9254-0 Fax +49 7253 9254-90 oesstringen@sew-eurodrive.de
Service Competence Center	Mechanik / Mechatronik	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 1 D-76676 Graben-Neudorf	Tel. +49 7251 75-1710 Fax +49 7251 75-1711 scc-mechanik@sew-eurodrive.de
	Elektronik	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 42 D-76646 Bruchsal	Tel. +49 7251 75-1780 Fax +49 7251 75-1769 scc-elektronik@sew-eurodrive.de
Drive Technology Center	Nord	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Alte Ricklinger Straße 40-42 D-30823 Garbsen (Hannover)	Tel. +49 5137 8798-30 Fax +49 5137 8798-55 dtc-nord@sew-eurodrive.de
	Ost	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Dankritzer Weg 1 D-08393 Meerane (Zwickau)	Tel. +49 3764 7606-0 Fax +49 3764 7606-30 dtc-ost@sew-eurodrive.de
	Süd	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Domagkstraße 5 D-85551 Kirchheim (München)	Tel. +49 89 909552-10 Fax +49 89 909552-50 dtc-sued@sew-eurodrive.de
	West	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Siemensstraße 1 D-40764 Langenfeld (Düsseldorf)	Tel. +49 2173 8507-30 Fax +49 2173 8507-55 dtc-west@sew-eurodrive.de
Drive Center	Berlin	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Alexander-Meißner-Straße 44 D-12526 Berlin	Tel. +49 306331131-30 Fax +49 306331131-36 dc-berlin@sew-eurodrive.de
	Saarland	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Gottlieb-Daimler-Straße 4 D-66773 Schwalbach Saar – Hülzweiler	Tel. +49 6831 48946 10 Fax +49 6831 48946 13 dc-saarland@sew-eurodrive.de
	Würzburg	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Nürnbergerstraße 118 D-97076 Würzburg-Lengfeld	Tel. +49 931 27886-60 Fax +49 931 27886-66 dc-wuerzburg@sew-eurodrive.de
Drive Service Hotline / 24-h-Rufbereitschaft			+49 800 SEWHELP +49 800 7394357
Ägypten			
Vertrieb Service	Kairo	Copam Egypt for Engineering & Agencies 33 El Hegaz ST Heliopolis, Cairo	Tel. +20 2 22566-299 +1 23143088 Fax +20 2 22594-757 http://www.copam-egypt.com copam@datum.com.eg
Algerien			
Vertrieb	Algier	REDUCOM Sarl 16, rue des Frères Zaghounne Bellevue 16200 El Harrach Alger	Tel. +213 21 8214-91 Fax +213 21 8222-84 http://www.reducom-dz.com info@reducom-dz.com
Angola			
Vertrieb	Catumbela	Miltec Rua Ferreira, 26 Catumbela	Tel. +244 93 684 9438 sew.miltec@gmail.com

Argentinien			
Montagewerk Vertrieb	Buenos Aires	SEW EURODRIVE ARGENTINA S.A. Ruta Panamericana Km 37.5, Lote 35 (B1619IEA) Centro Industrial Garín Prov. de Buenos Aires	Tel. +54 3327 4572-84 Fax +54 3327 4572-21 http://www.sew-eurodrive.com.ar sewar@sew-eurodrive.com.ar
Äthiopien			
Vertrieb	Addis Abeba	YEGORAD Trading PLC Akaki Kaliti Subcity Woreda 6 House No 504/4 P.O. Box 122327 Addis Ababa	Tel. +251 118 49 55 14 yegorad@live.com
Australien			
Montagewerke Vertrieb Service	Melbourne	SEW-EURODRIVE PTY. LTD. 27 Beverage Drive Tullamarine, Victoria 3043	Tel. +61 3 9933-1000 Fax +61 3 9933-1003 http://www.sew-eurodrive.com.au enquires@sew-eurodrive.com.au
	Sydney	SEW-EURODRIVE PTY. LTD. 9, Sleigh Place, Wetherill Park New South Wales, 2164	Tel. +61 2 9725-9900 Fax +61 2 9725-9905 enquires@sew-eurodrive.com.au
Bangladesch			
Vertrieb	Bangladesch	SEW-EURODRIVE INDIA PRIVATE LIMITED 345 DIT Road East Rampura Dhaka-1219, Bangladesh	Tel. +88 01729 097309 salesdhaka@seweurodrivebangladesh.com
Belgien			
Montagewerk Vertrieb Service	Brüssel	SEW-EURODRIVE n.v./s.a. Researchpark Haasrode 1060 Evenementenlaan 7 BE-3001 Leuven	Tel. +32 16 386-311 Fax +32 16 386-336 http://www.sew-eurodrive.be info@sew-eurodrive.be
Service Competence Center	Industrie- getriebe	SEW-EURODRIVE n.v./s.a. Rue de Parc Industriel, 31 BE-6900 Marche-en-Famenne	Tel. +32 84 219-878 Fax +32 84 219-879 http://www.sew-eurodrive.be service-wallonie@sew-eurodrive.be
Brasilien			
Fertigungswerk Vertrieb Service	São Paulo	SEW-EURODRIVE Brasil Ltda. Estrada Municipal José Rubim, 205 – Rodovia Santos Dumont Km 49 Indaiatuba – 13347-510 – SP	Tel. +55 19 3835-8000 sew@sew.com.br
Montagewerke Vertrieb Service	Rio Claro	SEW-EURODRIVE Brasil Ltda. Rodovia Washington Luiz, Km 172 Condomínio Industrial Conpark Caixa Postal: 327 13501-600 – Rio Claro / SP	Tel. +55 19 3522-3100 Fax +55 19 3524-6653 montadora.rc@sew.com.br
	Joinville	SEW-EURODRIVE Brasil Ltda. Rua Dona Francisca, 12.346 – Pirabeiraba 89239-270 – Joinville / SC	Tel. +55 47 3027-6886 Fax +55 47 3027-6888 filial.sc@sew.com.br
Bulgarien			
Vertrieb	Sofia	BEVER-DRIVE GmbH Bogdanovetz Str.1 BG-1606 Sofia	Tel. +359 2 9151160 Fax +359 2 9151166 bever@bever.bg
Chile			
Montagewerk Vertrieb Service	Santiago de Chile	SEW-EURODRIVE CHILE LTDA Las Encinas 1295 Parque Industrial Valle Grande LAMP RCH-Santiago de Chile Postfachadresse Casilla 23 Correo Quilicura - Santiago - Chile	Tel. +56 2 2757 7000 Fax +56 2 2757 7001 http://www.sew-eurodrive.cl ventas@sew-eurodrive.cl

China			
Fertigungswerk Montagewerk Vertrieb Service	Tianjin	SEW-EURODRIVE (Tianjin) Co., Ltd. No. 78, 13th Avenue, TEDA Tianjin 300457	Tel. +86 22 25322612 Fax +86 22 25323273 http://www.sew-eurodrive.cn info@sew-eurodrive.cn
Montagewerk Vertrieb Service	Suzhou	SEW-EURODRIVE (Suzhou) Co., Ltd. 333, Suhong Middle Road Suzhou Industrial Park Jiangsu Province, 215021	Tel. +86 512 62581781 Fax +86 512 62581783 suzhou@sew-eurodrive.cn
	Guangzhou	SEW-EURODRIVE (Guangzhou) Co., Ltd. No. 9, JunDa Road East Section of GETDD Guangzhou 510530	Tel. +86 20 82267890 Fax +86 20 82267922 guangzhou@sew-eurodrive.cn
	Shenyang	SEW-EURODRIVE (Shenyang) Co., Ltd. 10A-2, 6th Road Shenyang Economic Technological Development Area Shenyang, 110141	Tel. +86 24 25382538 Fax +86 24 25382580 shenyang@sew-eurodrive.cn
	Taiyuan	SEW-EURODRIVE (Taiyuan) Co., Ltd. No.3, HuaZhang Street, TaiYuan Economic & Technical Development Zone ShanXi, 030032	Tel. +86-351-7117520 Fax +86-351-7117522 taiyuan@sew-eurodrive.cn
	Wuhan	SEW-EURODRIVE (Wuhan) Co., Ltd. 10A-2, 6th Road No. 59, the 4th Quanli Road, WEDA 430056 Wuhan	Tel. +86 27 84478388 Fax +86 27 84478389 wuhan@sew-eurodrive.cn
	Xi'An	SEW-EURODRIVE (Xi'An) Co., Ltd. No. 12 Jinye 2nd Road Xi'An High-Technology Industrial Development Zone Xi'An 710065	Tel. +86 29 68686262 Fax +86 29 68686311 xian@sew-eurodrive.cn
	Hongkong	SEW-EURODRIVE LTD. Unit No. 801-806, 8th Floor Hong Leong Industrial Complex No. 4, Wang Kwong Road Kowloon, Hong Kong	Tel. +852 36902200 Fax +852 36902211 contact@sew-eurodrive.hk
Dänemark			
Montagewerk Vertrieb Service	Kopenhagen	SEW-EURODRIVE A/S Geminivej 28-30 DK-2670 Greve	Tel. +45 43 9585-00 Fax +45 43 9585-09 http://www.sew-eurodrive.dk sew@sew-eurodrive.dk
Elfenbeinküste			
Vertrieb	Abidjan	SEW-EURODRIVE SARL Ivory Coast Rue des Pêcheurs, Zone 3 26 BP 916 Abidjan 26	Tel. +225 21 21 81 05 Fax +225 21 25 30 47 info@sew-eurodrive.ci http://www.sew-eurodrive.co.si
Estland			
Vertrieb	Tallin	ALAS-KUUL AS Reti tee 4 EE-75301 Peetri küla, Rae vald, Harjumaa	Tel. +372 6593230 Fax +372 6593231 veiko.soots@alas-kuul.ee
Finnland			
Montagewerk Vertrieb Service	Hollola	SEW-EURODRIVE OY Vesimäentie 4 FIN-15860 Hollola 2	Tel. +358 201 589-300 Fax +358 3 780-6211 http://www.sew-eurodrive.fi sew@sew.fi
Service	Hollola	SEW-EURODRIVE OY Keskikankaantie 21 FIN-15860 Hollola	Tel. +358 201 589-300 Fax +358 3 780-6211 http://www.sew-eurodrive.fi sew@sew.fi
Fertigungswerk Montagewerk	Karkkila	SEW Industrial Gears Oy Valurinkatu 6, PL 8 FI-03600 Karkkila, 03601 Karkkila	Tel. +358 201 589-300 Fax +358 201 589-310 http://www.sew-eurodrive.fi sew@sew.fi

Frankreich			
Fertigungswerk Vertrieb Service	Hagenau	SEW-USOCOME 48-54 route de Soufflenheim B. P. 20185 F-67506 Haguenau Cedex	Tel. +33 3 88 73 67 00 Fax +33 3 88 73 66 00 http://www.usocome.com sew@usocome.com
Fertigungswerk	Forbach	SEW-USOCOME Zone industrielle Technopôle Forbach Sud B. P. 30269 F-57604 Forbach Cedex	Tel. +33 3 87 29 38 00
	Brumath	SEW-USOCOME 1 rue de Bruxelles F-67670 Mommenheim	Tel. +33 3 88 37 48 48
Montagewerke Vertrieb Service	Bordeaux	SEW-USOCOME Parc d'activités de Magellan 62 avenue de Magellan – B. P. 182 F-33607 Pessac Cedex	Tel. +33 5 57 26 39 00 Fax +33 5 57 26 39 09
	Lyon	SEW-USOCOME Parc d'affaires Roosevelt Rue Jacques Tati F-69120 Vaulx en Velin	Tel. +33 4 72 15 37 00 Fax +33 4 72 15 37 15
	Nantes	SEW-USOCOME Parc d'activités de la forêt 4 rue des Fontenelles F-44140 Le Bignon	Tel. +33 2 40 78 42 00 Fax +33 2 40 78 42 20
	Paris	SEW-USOCOME Zone industrielle 2 rue Denis Papin F-77390 Verneuil l'Étang	Tel. +33 1 64 42 40 80 Fax +33 1 64 42 40 88
Gabun			
Vertrieb	Libreville	ESG Electro Services Gabun Feu Rouge Lalala 1889 Libreville	Tel. +241 741059 Fax +241 741059 esg_services@yahoo.fr
Griechenland			
Vertrieb	Athen	Christ. Boznos & Son S.A. 12, K. Mavromichali Street P.O. Box 80136 GR-18545 Piraeus	Tel. +30 2 1042 251-34 Fax +30 2 1042 251-59 http://www.boznos.gr info@boznos.gr
Großbritannien			
Montagewerk Vertrieb Service	Normanton	SEW-EURODRIVE Ltd. DeVilliers Way Trident Park Normanton West Yorkshire WF6 1GX	Tel. +44 1924 893-855 Fax +44 1924 893-702 http://www.sew-eurodrive.co.uk info@sew-eurodrive.co.uk
	Drive Service Hotline / 24-h-Rufbereitschaft		Tel. 01924 896911
Hongkong			
Montagewerk Vertrieb Service	Hongkong	SEW-EURODRIVE LTD. Unit No. 801-806, 8th Floor Hong Leong Industrial Complex No. 4, Wang Kwong Road Kowloon, Hong Kong	Tel. +852 36902200 Fax +852 36902211 contact@sew-eurodrive.hk
Indien			
Firmensitz Montagewerk Vertrieb Service	Vadodara	SEW-EURODRIVE India Private Limited Plot No. 4, GIDC POR Ramangamdi • Vadodara - 391 243 Gujarat	Tel. +91 265 3045200 Fax +91 265 3045300 http://www.seweurodriveindia.com salesvadodara@seweurodriveindia.com
Montagewerke Vertrieb Service	Chennai	SEW-EURODRIVE India Private Limited Plot No. K3/1, Sipcot Industrial Park Phase II Mambakkam Village Sriperumbudur - 602105 Kancheepuram Dist, Tamil Nadu	Tel. +91 44 37188888 Fax +91 44 37188811 saleschennai@seweurodriveindia.com

Indien			
	Pune	SEW-EURODRIVE India Private Limited Plant: Plot No. D236/1, Chakan Industrial Area Phase- II, Warale, Tal- Khed, Pune-410501, Maharashtra	Tel. +91 21 35301400 salespune@seweurodriveindia.com
Indonesien			
Vertrieb	Jakarta	PT. Cahaya Sukses Abadi Komplek Rukan Puri Mutiara Blok A no 99, Sunter Jakarta 14350	Tel. +62 21 65310599 Fax +62 21 65310600 csajkt@cbn.net.id
	Jakarta	PT. Agrindo Putra Lestari Jl.Prof.DR.Latumenten no27/A Jakarta 11330	Tel. +62 21 63855588 Fax +62 21 63853789 aplindo@indosat.net.id
	Medan	PT. Serumpun Indah Lestari Pulau Solor no. 8, Kawasan Industri Medan II Medan 20252	Tel. +62 61 687 1221 Fax +62 61 6871429 / +62 61 6871458 / +62 61 30008041 sil@serumpunindah.com serumpunindah@yahoo.com
	Surabaya	PT. TRIAGRI JAYA ABADI Jl. Sukosemolo No. 63, Galaxi Bumi Permai G6 No. 11 Surabaya 60122	Tel. +62 31 5990128 Fax +62 31 5962666 sales@triagri.co.id
	Surabaya	CV. Multi Mas Jl. Raden Saleh 43A Kav. 18 Surabaya 60174	Tel. +62 31 5458589 / +62 31 5317224 Fax +62 31 5317220 / +62 31 5994629 sianhwa@sby.centrin.net.id
Irland			
Vertrieb Service	Dublin	Alpert Engineering Ltd. 48 Moyle Road Dublin Industrial Estate Glasnevin, Dublin 11	Tel. +353 1 830-6277 Fax +353 1 830-6458 http://www.alpert.ie info@alpert.ie
Island			
Vertrieb	Reykjavik	VARMA & VELAVERK EHF Dalshrauni 5 IS-220 Hafnarfjörður	Tel. +354 585 1070 Fax +354 585)1071 http://www.varmaverk.is varmaverk@varmaverk.is
Israel			
Vertrieb	Tel Aviv	Liraz Handasa Ltd. Ahofer Str 34B / 228 58858 Holon	Tel. +972 3 5599511 Fax +972 3 5599512 http://www.liraz-handasa.co.il office@liraz-handasa.co.il
Italien			
Montagewerk Vertrieb Service	Solaro	SEW-EURODRIVE di R. Blicke & Co.s.a.s. Via Bernini,14 I-20020 Solaro (Milano)	Tel. +39 02 96 9801 Fax +39 02 96 79 97 81 http://www.sew-eurodrive.it sewit@sew-eurodrive.it
Japan			
Montagewerk Vertrieb Service	Iwata	SEW-EURODRIVE JAPAN CO., LTD 250-1, Shimoman-no, Iwata Shizuoka 438-0818	Tel. +81 538 373811 Fax +81 538 373814 http://www.sew-eurodrive.co.jp sewjapan@sew-eurodrive.co.jp
Kamerun			
Vertrieb	Douala	Electro-Services Rue Drouot Akwa B.P. 2024 Douala	Tel. +237 33 431137 Fax +237 33 431137 electrojamba@yahoo.fr
Kanada			
Montagewerke Vertrieb Service	Toronto	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. 210 Walker Drive Bramalea, ON L6T 3W1	Tel. +1 905 791-1553 Fax +1 905 791-2999 http://www.sew-eurodrive.ca l.watson@sew-eurodrive.ca

Kanada			
	Vancouver	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. Tilbury Industrial Park 7188 Honeyman Street Delta, BC V4G 1G1	Tel. +1 604 946-5535 Fax +1 604 946-2513 b.wake@sew-eurodrive.ca
	Montreal	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. 2555 Rue Leger Lasalle, PQ H8N 2V9	Tel. +1 514 367-1124 Fax +1 514 367-3677 a.peluso@sew-eurodrive.ca
Kasachstan			
Vertrieb	Almaty	SEW-EURODRIVE LLP 291-291A, Tole bi street 050031, Almaty	Tel. +7 (727) 238 1404 Fax +7 (727) 243 2696 http://www.sew-eurodrive.kz sew@sew-eurodrive.kz
	Taschkent	SEW-EURODRIVE LLP Representative office in Uzbekistan 96A, Sharaf Rashidov street, Tashkent, 100084	Tel. +998 71 2359411 Fax +998 71 2359412 http://www.sew-eurodrive.uz sew@sew-eurodrive.uz
	Ulaanbaatar	SEW-EURODRIVE LLP Representative office in Mongolia Suite 407, Tushig Centre Seoul street 23, Sukhbaatar district, Ulaanbaatar 14250	Tel. +976-77109997 Fax +976-77109997 http://www.sew-eurodrive.mn sew@sew-eurodrive.mn
Kenia			
Vertrieb	Nairobi	Barico Maintenances Ltd Kamutaga Place Commercial Street Industrial Area P.O.BOX 52217 - 00200 Nairobi	Tel. +254 20 6537094/5 Fax +254 20 6537096 info@barico.co.ke
Kolumbien			
Montagewerk Vertrieb Service	Bogota	SEW-EURODRIVE COLOMBIA LTDA. Calle 22 No. 132-60 Bodega 6, Manzana B Santafé de Bogotá	Tel. +57 1 54750-50 Fax +57 1 54750-44 http://www.sew-eurodrive.com.co sew@sew-eurodrive.com.co
Kroatien			
Vertrieb Service	Zagreb	KOMPEKS d. o. o. Zeleni dol 10 HR 10 000 Zagreb	Tel. +385 1 4613-158 Fax +385 1 4613-158 kompeks@inet.hr
Lettland			
Vertrieb	Riga	SIA Alas-Kuul Katlakalna 11C LV-1073 Riga	Tel. +371 6 7139253 Fax +371 6 7139386 http://www.alas-kuul.com info@alas-kuul.com
Libanon			
Vertrieb Libanon	Beirut	Gabriel Acar & Fils sarl B. P. 80484 Bourj Hammoud, Beirut	Tel. +961 1 510 532 Fax +961 1 494 971 ssacar@inco.com.lb After Sales Service service@medri- ves.com
Vertrieb / Jordanien / Kuwait / Saudi-Arabi- en / Syrien	Beirut	Middle East Drives S.A.L. (offshore) Sin El Fil. B. P. 55-378 Beirut	Tel. +961 1 494 786 Fax +961 1 494 971 http://www.medrives.com info@medrives.com After Sales Service service@medri- ves.com
Litauen			
Vertrieb	Alytus	UAB Irseva Statybininku 106C LT-63431 Alytus	Tel. +370 315 79204 Fax +370 315 56175 http://www.sew-eurodrive.lt irmantas@irseva.lt

Luxemburg			
Montagewerk Vertrieb Service	Brüssel	SEW-EURODRIVE n.v./s.a. Researchpark Haasrode 1060 Evenementenlaan 7 BE-3001 Leuven	Tel. +32 16 386-311 Fax +32 16 386-336 http://www.sew-eurodrive.lu info@sew-eurodrive.be
Madagaskar			
Vertrieb	Antananarivo	Ocean Trade BP21bis. Andraharo Antananarivo 101 Madagascar	Tel. +261 20 2330303 Fax +261 20 2330330 oceantrabp@moov.mg
Malaysia			
Montagewerk Vertrieb Service	Johor	SEW-EURODRIVE SDN BHD No. 95, Jalan Seroja 39, Taman Johor Jaya 81000 Johor Bahru, Johor West Malaysia	Tel. +60 7 3549409 Fax +60 7 3541404 sales@sew-eurodrive.com.my
Marokko			
Vertrieb Service	Mohammedia	SEW-EURODRIVE SARL 2 bis, Rue Al Jahid 28810 Mohammedia	Tel. +212 523 32 27 80/81 Fax +212 523 32 27 89 http://www.sew-eurodrive.ma sew@sew-eurodrive.ma
Mazedonien			
Vertrieb	Skopje	Boznos DOOEL Dime Anicin 2A/7A 1000 Skopje	Tel. +389 23256553 Fax +389 23256554 http://www.boznos.mk
Mexiko			
Montagewerk Vertrieb Service	Quéretaro	SEW-EURODRIVE MEXICO SA DE CV SEM-981118-M93 Tequisquiapan No. 102 Parque Industrial Quéretaro C.P. 76220 Quéretaro, México	Tel. +52 442 1030-300 Fax +52 442 1030-301 http://www.sew-eurodrive.com.mx scmexico@seweurodrive.com.mx
Mongolei			
Technisches Büro	Ulaanbaatar	SEW-EURODRIVE LLP Representative office in Mongolia Suite 407, Tushig Centre Seoul street 23, Sukhbaatar district, Ulaanbaatar 14250	Tel. +976-77109997 Fax +976-77109997 http://www.sew-eurodrive.mn sew@sew-eurodrive.mn
Namibia			
Vertrieb	Swakopmund	DB Mining & Industrial Services Einstein Street Strauss Industrial Park Unit1 Swakopmund	Tel. +264 64 462 738 Fax +264 64 462 734 anton@dbminingnam.com
Neuseeland			
Montagewerke Vertrieb Service	Auckland	SEW-EURODRIVE NEW ZEALAND LTD. P.O. Box 58-428 82 Greenmount drive East Tamaki Auckland	Tel. +64 9 2745627 Fax +64 9 2740165 http://www.sew-eurodrive.co.n sales@sew-eurodrive.co.nz
	Christchurch	SEW-EURODRIVE NEW ZEALAND LTD. 10 Settlers Crescent, Ferrymead Christchurch	Tel. +64 3 384-6251 Fax +64 3 384-6455 sales@sew-eurodrive.co.nz
Niederlande			
Montagewerk Vertrieb Service	Rotterdam	SEW-EURODRIVE B.V. Industrieweg 175 NL-3044 AS Rotterdam Postbus 10085 NL-3004 AB Rotterdam	Tel. +31 10 4463-700 Fax +31 10 4155-552 Service: 0800-SEWHELP http://www.sew-eurodrive.nl info@sew-eurodrive.nl

Nigeria			
Vertrieb	Lagos	EISNL Engineering Solutions and Drives Ltd Plot 9, Block A, Ikeja Industrial Estate (Ogba Scheme) Adeniyi Jones St. End Off ACME Road, Ogba, Ikeja, Lagos	Tel. +234 1 217 4332 http://www.eisnl.com team.sew@eisnl.com
Norwegen			
Montagewerk Vertrieb Service	Moss	SEW-EURODRIVE A/S Solgaard skog 71 N-1599 Moss	Tel. +47 69 24 10 20 Fax +47 69 24 10 40 http://www.sew-eurodrive.no sew@sew-eurodrive.no
Österreich			
Montagewerk Vertrieb Service	Wien	SEW-EURODRIVE Ges.m.b.H. Richard-Strauss-Strasse 24 A-1230 Wien	Tel. +43 1 617 55 00-0 Fax +43 1 617 55 00-30 http://www.sew-eurodrive.at sew@sew-eurodrive.at
Kroatien	Zagreb	KOMPEKS d. o. o. Zeleni dol 10 HR 10 000 Zagreb	Tel. +385 1 4613-158 Fax +385 1 4613-158 kompeks@inet.hr
Rumänien	Bukarest	Sialco Trading SRL str. Brazilia nr. 36 011783 Bucuresti	Tel. +40 21 230-1328 Fax +40 21 230-7170 sialco@sialco.ro
Serbien	Belgrad	DIPAR d.o.o. Ustanicka 128a PC Košum, IV floor SRB-11000 Beograd	Tel. +381 11 347 3244 / +381 11 288 0393 Fax +381 11 347 1337 office@dipar.rs
Slowenien	Celje	Pakman - Pogonska Tehnika d.o.o. Ul. XIV. divizije 14 SLO - 3000 Celje	Tel. +386 3 490 83-20 Fax +386 3 490 83-21 pakman@siol.net
Pakistan			
Vertrieb	Karatschi	Industrial Power Drives Al-Fatah Chamber A/3, 1st Floor Central Commercial Area, Sultan Ahmed Shah Road, Block 7/8, Karachi	Tel. +92 21 452 9369 Fax +92-21-454 7365 seweurodrive@cyber.net.pk
Paraguay			
Vertrieb	Fernando de la Mora	SEW-EURODRIVE PARAGUAY S.R.L De la Victoria 112, Esquina nueva Asunción Departamento Central Fernando de la Mora, Barrio Bernardino	Tel. +595 991 519695 Fax +595 21 3285539 sewpy@sew-eurodrive.com.py
Peru			
Montagewerk Vertrieb Service	Lima	SEW EURODRIVE DEL PERU S.A.C. Los Calderos, 120-124 Urbanizacion Industrial Vulcano, ATE, Lima	Tel. +51 1 3495280 Fax +51 1 3493002 http://www.sew-eurodrive.com.pe sewperu@sew-eurodrive.com.pe
Philippinen			
Vertrieb	Makati City	P.T. Cerna Corporation 4137 Ponte St., Brgy. Sta. Cruz Makati City 1205	Tel. +63 2 519 6214 Fax +63 2 890 2802 mech_drive_sys@ptcerna.com
Polen			
Montagewerk Vertrieb Service	Łódź	SEW-EURODRIVE Polska Sp.z.o.o. ul. Techniczna 5 PL-92-518 Łódź	Tel. +48 42 293 00 00 Fax +48 42 293 00 49 http://www.sew-eurodrive.pl sew@sew-eurodrive.pl
	Service	Tel. +48 42 293 0030 Fax +48 42 293 0043	24-h-Rufbereitschaft Tel. +48 602 739 739 (+48 602 SEW SEW) serwis@sew-eurodrive.pl

Portugal			
Montagewerk Vertrieb Service	Coimbra	SEW-EURODRIVE, LDA. Apartado 15 P-3050-901 Mealhada	Tel. +351 231 20 9670 Fax +351 231 20 3685 http://www.sew-eurodrive.pt info@sew@sew-eurodrive.pt
Rumänien			
Vertrieb Service	Bukarest	Sialco Trading SRL str. Brazilia nr. 36 011783 Bucuresti	Tel. +40 21 230-1328 Fax +40 21 230-7170 sialco@sialco.ro
Russland			
Montagewerk Vertrieb Service	St. Petersburg	ZAO SEW-EURODRIVE P.O. Box 36 RUS-195220 St. Petersburg	Tel. +7 812 3332522 / +7 812 5357142 Fax +7 812 3332523 http://www.sew-eurodrive.ru sew@sew-eurodrive.ru
Sambia			
Vertrieb	Kitwe	EC Mining Limited Plots No. 5293 & 5294, Tangaanyika Road, Off Mutentemuko Road, Heavy Industrial Park, P.O.BOX 2337 Kitwe	Tel. +260 212 210 642 Fax +260 212 210 64 http://www.ecmining.com sales@ecmining.com
Schweden			
Montagewerk Vertrieb Service	Jönköping	SEW-EURODRIVE AB Gnejsvägen 6-8 S-55303 Jönköping Box 3100 S-55003 Jönköping	Tel. +46 36 3442 00 Fax +46 36 3442 80 http://www.sew-eurodrive.se jonkoping@sew.se
Schweiz			
Montagewerk Vertrieb Service	Basel	Alfred Imhof A.G. Jurastrasse 10 CH-4142 Münchenstein bei Basel	Tel. +41 61 417 1717 Fax +41 61 417 1700 http://www.imhof-sew.ch info@imhof-sew.ch
Senegal			
Vertrieb	Dakar	SENEMECA Mécanique Générale Km 8, Route de Rufisque B.P. 3251, Dakar	Tel. +221 338 494 770 Fax +221 338 494 771 http://www.senemeca.com senemeca@sentoo.sn
Serbien			
Vertrieb	Belgrad	DIPAR d.o.o. Ustanicka 128a PC Košum, IV floor SRB-11000 Beograd	Tel. +381 11 347 3244 / +381 11 288 0393 Fax +381 11 347 1337 office@dipar.rs
Singapur			
Montagewerk Vertrieb Service	Singapur	SEW-EURODRIVE PTE. LTD. No 9, Tuas Drive 2 Jurong Industrial Estate Singapore 638644	Tel. +65 68621701 Fax +65 68612827 http://www.sew-eurodrive.com.sg sewsingapore@sew-eurodrive.com
Slowakei			
Vertrieb	Bratislava	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Rybničná 40 SK-831 06 Bratislava	Tel. +421 2 33595 202, 217, 201 Fax +421 2 33595 200 http://www.sew-eurodrive.sk sew@sew-eurodrive.sk
	Žilina	SEW-Eurodrive SK s.r.o.	Mobile +421 0905591092 sew@sew-eurodrive.sk
	Košice	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Slovenská ulica 26 SK-040 01 Košice	Tel. +421 55 671 2245 Fax +421 55 671 2254 Mobile +421 907 671 976 sew@sew-eurodrive.sk

Slowenien			
Vertrieb Service	Celje	Pakman - Pogonska Tehnika d.o.o. Ul. XIV. divizije 14 SLO - 3000 Celje	Tel. +386 3 490 83-20 Fax +386 3 490 83-21 pakman@siol.net
Spanien			
Montagewerk Vertrieb Service	Bilbao	SEW-EURODRIVE ESPAÑA, S.L. Parque Tecnológico, Edificio, 302 E-48170 Zamudio (Vizcaya)	Tel. +34 94 43184-70 Fax +34 94 43184-71 http://www.sew-eurodrive.es sew.spain@sew-eurodrive.es
Sri Lanka			
Vertrieb	Colombo	SM International (Pte) Ltd 254, Galle Raod Colombo 4, Sri Lanka	Tel. +94 1 2584887 Fax +94 1 2582981
Südafrika			
Montagewerke Vertrieb Service	Johannesburg	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED Eurodrive House Cnr. Adcock Ingram and Aerodrome Roads Aeroton Ext. 2 Johannesburg 2013 P.O.Box 90004 Bertsham 2013	Tel. +27 11 248-7000 Fax +27 11 248-7289 http://www.sew.co.za info@sew.co.za
	Kapstadt	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED Rainbow Park Cnr. Racecourse & Omuramba Road Montague Gardens Cape Town P.O.Box 36556 Chempet 7442	Tel. +27 21 552-9820 Fax +27 21 552-9830 Telex 576 062 bggriffiths@sew.co.za
	Durban	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED 48 Prospecton Road Isipingo Durban P.O. Box 10433, Ashwood 3605	Tel. +27 31 902 3815 Fax +27 31 902 3826 cdejager@sew.co.za
	Nelspruit	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED 7 Christie Crescent Vintonia P.O.Box 1942 Nelspruit 1200	Tel. +27 13 752-8007 Fax +27 13 752-8008 robermeyer@sew.co.za
Südkorea			
Montagewerk Vertrieb Service	Ansan	SEW-EURODRIVE KOREA CO., LTD. 7, Dangjaengi-ro, Danwon-gu, Ansan-si, Gyeonggi-do, Zip 425-839	Tel. +82 31 492-8051 Fax +82 31 492-8056 http://www.sew-eurodrive.kr master.korea@sew-eurodrive.com
	Busan	SEW-EURODRIVE KOREA CO., LTD. 28, Noksansandan 262-ro 50beon-gil, Gangseo-gu, Busan, Zip 618-820	Tel. +82 51 832-0204 Fax +82 51 832-0230
Swasiland			
Vertrieb	Manzini	C G Trading Co. (Pty) Ltd PO Box 2960 Manzini M200	Tel. +268 2 518 6343 Fax +268 2 518 5033 engineering@cgtrading.co.sz
Taiwan (R.O.C.)			
Vertrieb	Nan Tou	Ting Shou Trading Co., Ltd. No. 55 Kung Yeh N. Road Industrial District Nan Tou 540	Tel. +886 49 255353 Fax +886 49 257878
	Taipeh	Ting Shou Trading Co., Ltd. 6F-3, No. 267, Sec. 2 Tung Hwa South Road, Taipei	Tel. +886 2 27383535 Fax +886 2 27368268 Telex 27 245 sewtwn@ms63.hinet.net

Tansania			
Vertrieb	Daressalam	SEW-EURODRIVE PTY LIMITED TANZANIA Plot 52, Regent Estate PO Box 106274 Dar Es Salaam	Tel. +255 0 22 277 5780 Fax +255 0 22 277 5788 http://www.sew-eurodrive.co.tz uroos@sew.co.tz
Thailand			
Montagewerk Vertrieb Service	Chonburi	SEW-EURODRIVE (Thailand) Ltd. 700/456, Moo.7, Donhuaroh Muang Chonburi 20000	Tel. +66 38 454281 Fax +66 38 454288 sewthailand@sew-eurodrive.com
Tschechische Republik			
Montagewerk Vertrieb Service	Hostivice	SEW-EURODRIVE CZ s.r.o. Floriánova 2459 253 01 Hostivice	Tel. +420 255 709 601 Fax +420 235 350 613 http://www.sew-eurodrive.cz sew@sew-eurodrive.cz
	Drive Service Hotline / 24-h- Rufbereitschaft	+420 800 739 739 (800 SEW SEW)	Service Tel. +420 255 709 632 Fax +420 235 358 218 servis@sew-eurodrive.cz
Tunesien			
Vertrieb	Tunis	T. M.S. Technic Marketing Service Zone Industrielle Mghira 2 Lot No. 39 2082 Fouchana	Tel. +216 79 40 88 77 Fax +216 79 40 88 66 http://www.tms.com.tn tms@tms.com.tn
Türkei			
Montagewerk Vertrieb Service	Kocaeli-Gebze	SEW-EURODRIVE Sistemleri San. Ve TIC. Ltd. Sti Gebze Organize Sanayi Böl. 400 Sok No. 401 41480 Gebze Kocaeli	Tel. +90 262 9991000 04 Fax +90 262 9991009 http://www.sew-eurodrive.com.tr sew@sew-eurodrive.com.tr
Ukraine			
Montagewerk Vertrieb Service	Dnipropetrowsk	ООО «СЕВ-Евродрайв» ул.Рабочая, 23-В, офис 409 49008 Днепропетровск	Tel. +380 56 370 3211 Fax +380 56 372 2078 http://www.sew-eurodrive.ua sew@sew-eurodrive.ua
Ungarn			
Vertrieb Service	Budapest	SEW-EURODRIVE Kft. Csillaghegyi út 13. H-1037 Budapest	Tel. +36 1 437 06-58 Fax +36 1 437 06-50 http://www.sew-eurodrive.hu office@sew-eurodrive.hu
Uruguay			
Montagewerk Vertrieb	Montevideo	SEW-EURODRIVE Uruguay, S. A. Jose Serrato 3569 Esquina Corumbe CP 12000 Montevideo	Tel. +598 2 21181-89 Fax +598 2 21181-90 sewuy@sew-eurodrive.com.uy
USA			
Fertigungswerk Montagewerk Vertrieb Service	Southeast Region	SEW-EURODRIVE INC. 1295 Old Spartanburg Highway P.O. Box 518 Lyman, S.C. 29365	Tel. +1 864 439-7537 Fax Vertrieb +1 864 439-7830 Fax Fertigungswerk +1 864 439-9948 Fax Montagewerk +1 864 439-0566 Fax Confidential/HR +1 864 949-5557 http://www.seweurodrive.com cslyman@seweurodrive.com
Montagewerke Vertrieb Service	Northeast Region	SEW-EURODRIVE INC. Pureland Ind. Complex 2107 High Hill Road, P.O. Box 481 Bridgeport, New Jersey 08014	Tel. +1 856 467-2277 Fax +1 856 845-3179 csbridgeport@seweurodrive.com
	Midwest Region	SEW-EURODRIVE INC. 2001 West Main Street Troy, Ohio 45373	Tel. +1 937 335-0036 Fax +1 937 332-0038 csroy@seweurodrive.com
	Southwest Region	SEW-EURODRIVE INC. 3950 Platinum Way Dallas, Texas 75237	Tel. +1 214 330-4824 Fax +1 214 330-4724 csdallas@seweurodrive.com

USA

Western Region	SEW-EURODRIVE INC. 30599 San Antonio St. Hayward, CA 94544	Tel. +1 510 487-3560 Fax +1 510 487-6433 cshayward@seweurodrive.com
-------------------	--	---

Weitere Anschriften über Service-Stationen in USA auf Anfrage.

Usbekistan

Technisches Büro	Taschkent	SEW-EURODRIVE LLP Representative office in Uzbekistan 96A, Sharaf Rashidov street, Tashkent, 100084	Tel. +998 71 2359411 Fax +998 71 2359412 http://www.sew-eurodrive.uz sew@sew-eurodrive.uz
------------------	-----------	--	--

Venezuela

Montagewerk Vertrieb Service	Valencia	SEW-EURODRIVE Venezuela S.A. Av. Norte Sur No. 3, Galpon 84-319 Zona Industrial Municipal Norte Valencia, Estado Carabobo	Tel. +58 241 832-9804 Fax +58 241 838-6275 http://www.sew-eurodrive.com.ve ventas@sew-eurodrive.com.ve sewfinanzas@cantv.net
------------------------------------	----------	--	--

Vereinigte Arabische Emirate

Vertrieb Service	Schardscha	Copam Middle East (FZC) Sharjah Airport International Free Zone P.O. Box 120709 Sharjah	Tel. +971 6 5578-488 Fax +971 6 5578-499 copam_me@eim.ae
---------------------	------------	--	--

Vietnam

Vertrieb	Ho-Chi-Minh-Stadt	Huế - Südvietnam / Baustoffe Nam Trung Co., Ltd 250 Binh Duong Avenue, Thu Dau Mot Town, Binh Duong Province HCM office: 91 Tran Minh Quyen Street District 10, Ho Chi Minh City	Tel. +84 8 8301026 Fax +84 8 8392223 namtrungco@hcm.vnn.vn truongtantam@namtrung.com.vn khanh-nguyen@namtrung.com.vn
	Hanoi	Quảng Trị - Nordvietnam / Alle Branchen außer Baustoffe MICO LTD 8th Floor, Ocean Park Building, 01 Dao Duy Anh St, Ha Noi, Viet Nam	Tel. +84 4 39386666 Fax +84 8 39742709 nam_ph@micogroup.com.vn

Weißrussland

Vertrieb	Minsk	SEW-EURODRIVE BY RybalkoStr. 26 BY-220033 Minsk	Tel. +375 17 298 47 56 / 298 47 58 Fax +375 17 298 47 54 http://www.sew.by sales@sew.by
----------	-------	---	--

Stichwortverzeichnis

A

Abschnittsbezogene Sicherheitshinweise	5
Anschluss	
Sicherheitshinweise	11
Applikationssteuerung	
Funktionsprinzip	17
Technoschema	16

B

Betrieb	
Sicherheitshinweise	11

E

Einbauerklärung	46
Eingebettete Sicherheitshinweise	6
Elektrische Installation	
Kabelverlegung	31
Schirmung	31
Schutzmaßnahmen	31
Elektrischer Anschluss	11
Elektronik-Service	41
Energieeinspeisung	
Funktionsprinzip	21
Technoschema	21
Entsorgung	41

F

Fahrachse	
Funktionsprinzip	19
Technoschema	18
Fahrzeug steuern	40
Funktionale Sicherheitstechnik	
Sicherheitshinweis	10
Funktionsgruppen	15
Funkzulassung	35

G

Gefahrenanalyse	10
Gefahrensymbole	
Bedeutung	5

H

Haftungsausschluss	6
Hinweise	
Bedeutung Gefahrensymbole	5

Inbetriebnahme	34, 38
Installation	28
Kennzeichnung in der Dokumentation	5

I

Inbetriebnahme	
Hinweis	34, 38
Reihenfolge	36, 39
Sicherheitshinweise	11
Voraussetzung	35, 38
Vorgehen	37, 39

Installation	
Elektrik	31
Hinweis	28
Mechanik	29
Reihenfolge	32
Voraussetzung, Personenschutz	29
Vorgehen	33

Installation, Elektrik	
Kabelverlegung	31
Schirmung	31
Schutzmaßnahmen	31
Installation, Mechanik	
Antrieb	30
Freiraum	29
Kühlung	30
Montage	30

K

Kommunikation	
Funktionsprinzip	23
Technoschema	22
Komponentenliste	47
Konformitätserklärung	45

L

Lastaufnahmemittel	
Funktionsprinzip	20
Technoschema	20

M

Mängelhaftungsansprüche	6
Marken	7
Mechanische Installation	
Antrieb	30

Freiraum.....	29
Kühlung	30
Montage	30
mitgeltende Unterlagen	7
Montage	
Antrieb.....	30
Hinweis	28
Sicherheitshinweise	11

N

Normen	45
--------------	----

P

Positionierung	
Funktionsprinzip	25
Technoschema	25
Produktnamen.....	7

R

Reparatur-Service	41
Risikobeurteilung.....	10
Risikominderung	10

S

Sichere Trennung.....	11
Sicherheitsfunktionen.....	10
Sicherheitshinweise	
Aufbau der abschnittsbezogenen	5
Aufbau der eingebetteten.....	6
Kennzeichnung in der Dokumentation	5
Montage	11
Vorbemerkungen	8
Sicherheitskonzept	
Funktionsprinzip	27
Technoschema	27
Signalworte in Sicherheitshinweisen.....	5

T

Topologie	15
Trennung, sichere	11

U

Unterlagen, mitgeltende	7
Urheberrechtsvermerk	7

V

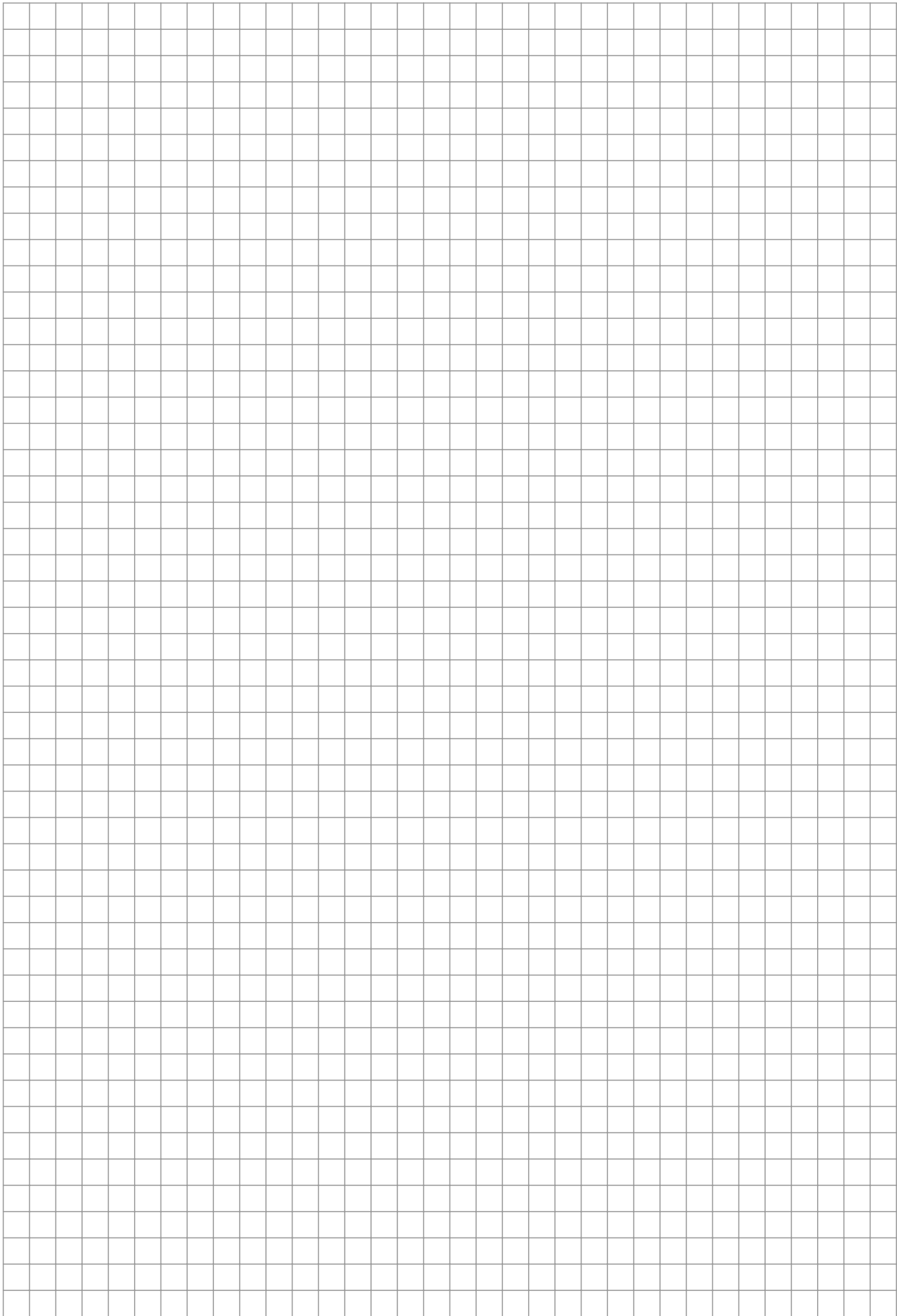
Visualisierung	
Funktionsprinzip	26
Technoschema	26

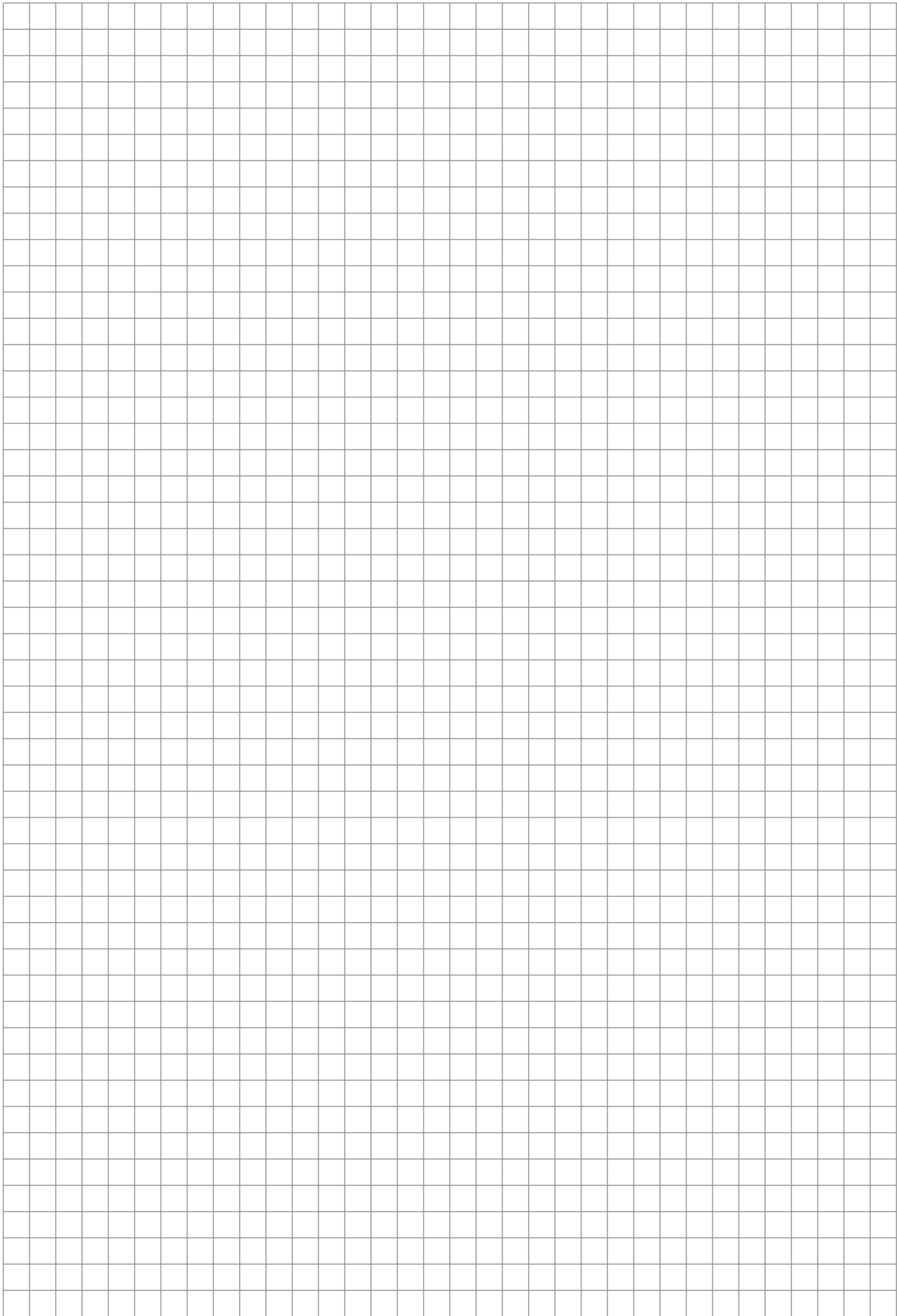
W

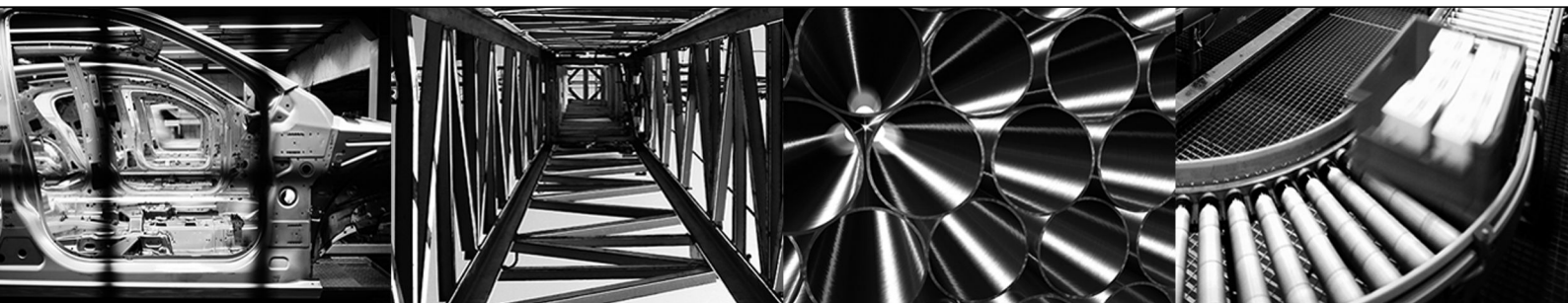
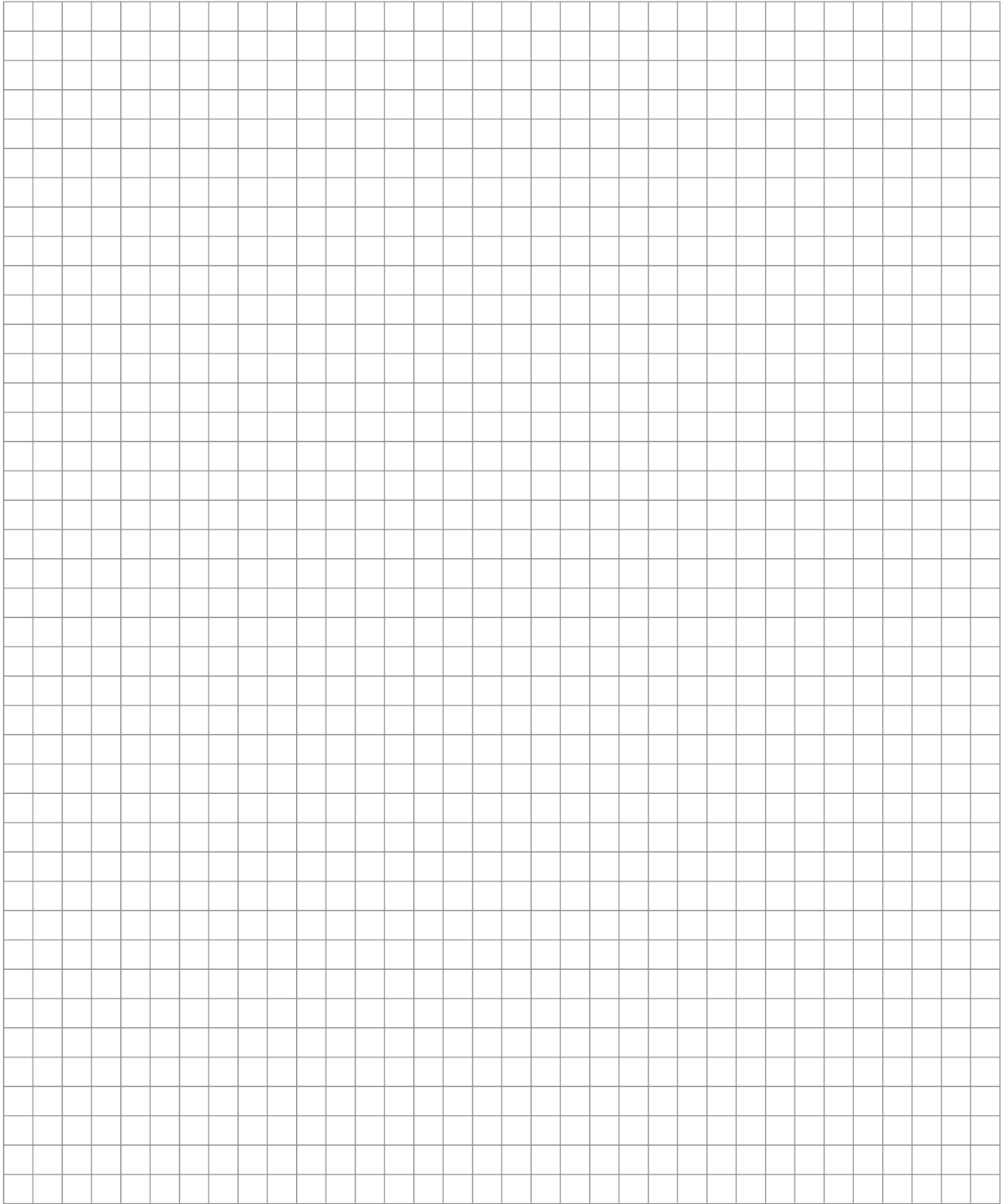
Warnhinweise	
Bedeutung Gefahrensymbole	5

Z

Zertifizierungen	45
Zielgruppe	8









SEW-EURODRIVE
Driving the world

SEW
EURODRIVE

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
P.O. Box 3023
76642 BRUCHSAL
GERMANY
Phone +49 7251 75-0
Fax +49 7251-1970
sew@sew-eurodrive.com
→ www.sew-eurodrive.com